

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 14 S  
ganzjährig 26 S  
außerhalb Wiens  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.  
Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien



Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.  
Fernsprecher:  
A-23-500 und A-28-500  
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 51.

Mittwoch 26. Juni 1929.

Jahrgang XXXVIII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 4. Juni. — Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 29. Mai. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 29. Mai. — Bezirksvertretungen: Wieden vom 21. Mai, Margareten vom 10., Neubau vom 13. Juni, Josefstadt vom 29. Mai, Rudolfsheim vom 7., Fünfhaus vom 6. Juni. — Baubewegung vom 22. bis 25. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse. — Rundmachungen: Auslassung der Wirtschaftswegüberführungen im km 8 387 Wien—Staatsgrenze bei Bernhardstal und km 3 622 Fiedlersdorf—Breitenlee; Erwerbsteuerzuschlag für die Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie in Wien im Jahre 1929; Regelung des Marktverkehrs auf dem Großmarktplatz im 14. Bezirke an der Hütteldorfer Straße und Rauchverbot für den dortigen Heu- und Strohmärkte; Veränderliche Gebühren auf den Wiener Schlachtohmärkten. — Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

## Stadtsenat.

### Bericht

über die Sitzung vom 4. Juni 1929.

Vorsitzende: Bgm. Seiß und B. Emmerling.

Anwesende: B. Hof und die StR. Breitner, Runschak, Linder, Dr. Alma Moklo, Kummelhardt, Speiser und Weber; ferner Mag. Dior, Dr. Hartl, Beigezogen: Ob. Mag. R. Wortner.

Entschuldigt: Die StR. Kofrda, Richter und Dr. Dandler.

Schriftführer: Berv. Sekr. J. F. Feiler.

Berichterstatter StR. Linder:

(P. Z. 2194, F. Z. 97.) Allen zur Zeit des Widerrufs der Löscherberechtigung der freiwilligen Feuerwehr Heßendorf in deren Stande geführten Mitgliedern (laut Verzeichnis) des Feuerwehrkommandos wird für ihre verdienstvolle Tätigkeit als Mitglied der freiwilligen Feuerwehr der Dank und die Anerkennung der Gemeinde Wien ausgesprochen und ist dies allen Mitgliedern in Form eines Diplomes zur Kenntnis zu bringen.

(P. Z. 2193, F. Z. 97.) Allen zur Zeit des Widerrufs der Löscherberechtigung der freiwilligen Feuerwehr Hernalis in deren Stande geführten Mitgliedern (laut Verzeichnis) sowie dem langjährigen Mitglieder Radomsky wird für ihre verdienstvolle Tätigkeit als Mitglied der freiwilligen Feuerwehr der Dank und die Anerkennung der Gemeinde Wien ausgesprochen und ist dies allen Mitgliedern in Form eines Diplomes zur Kenntnis zu bringen.

Die Ausschußanträge nachstehender Geschäftstücke werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter B. Emmerling:

(P. Z. 2192, G. B. 1765.) Baubewilligung für die Erweiterung des Kofslagerplatzes im Gaswerk Leopoldau.

Berichterstatter StR. Weber:

P. Z. 2191, M. Abt. 15 a, 975.) Wohnhausanlage 21. Erzherzog Karl-Strasse, 2. Teil.

Kanalneubauten:

(P. Z. 2203, M. Abt. 31, 1500) 16. Zagorskgasse;

(P. Z. 2201, M. Abt. 31, 1570) 20. Adalbert Stifter-Gasse—Brigittenauer Lände.

(P. Z. 2199, M. Abt. 22, G. 959.) Gärtnerei Ausgestaltung der Wohnhausanlage 10./12. Wienerberg—Spinnerin am Kreuz.

(P. Z. 2202, M. Abt. 34 a, 3460.) Ausbau des Wasserbehälters Druckentlastungskammer Mauer.

(P. Z. 2200, M. Abt. 34 a, 4871.) Wasserzuleitung für den 21. Bezirk zwischen Praterstern und Reichsbrücke.

(P. Z. 2198, M. Abt. 54, 1818.) Baulinien und Anschließungsplan für die Kleingärten 13. Waidhausenstraße und Flöhersteig.

(P. Z. 2197, M. Abt. 54, 1717.) Baulinienänderung 13. Himmelhofgasse.

(P. Z. 2195, St. B. A. 1090.) Errichtung einer Milchverkaufshütte im Schönbrunner Vorgarten. Parkschutzbestimmungen.

(P. Z. 2196, M. Abt. 46, 1880.) Benzinapfstelle 16. Johann Nepomuk Berger-Platz, Parkschutzbestimmungen.

## Ausschuß

### für technische Angelegenheiten.

### Bericht

über die Sitzung vom 29. Mai 1929.

Vorsitzender: GR. Schmid.

Amtsf. StR.: J. B. Weber.

Anwesende: Die GR. Ing. Biber, Ellend, Erban, Hofbauer, Fjer und Schneider; ferner StadtbauDior, Ing. Dr. Musil, die Sen. R. Ing. Duker, Ing. Friedl, Ing. Fuchs und Ing. Jaeger und Ob. StadtbauR. Ing. Schönbrunner.

Entschuldigt: StR. Richter und GR. Jenschik.

Schriftführer: Berv. Ob. R. Hartmann.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Hofbauer:

(Z. 239, M. Abt. 27 a, 1362.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 16. und 17. Bezirke, Mariengasse, Lobenhauergasse, Gansterergasse, Klopstockgasse, Kapitelgasse, Kulmgasse, Wichtelgasse, Sautergasse und Clemens Hofbauer-Platz im bedeckten Betrage von 34.000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma österr. Siemens-Schuckertwerke übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 245, M. Abt. 26, 1928.) Die Instandsetzung der drei Gruppen im Hauptgebäude der Erziehungsanstalt Eggenburg wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 34.000 S genehmigt. Die erforderlichen

Arbeiten und Lieferungen sind durch das Stadtbauamt im Wege freier Vereinbarung zu vergeben.

Berichterstatter **GR. Schneider:**

(Z. 219, M. Abt. 31, 1500.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau eines Hauptkanals in der Zagorsligasse und in der unbenannten Gasse von der Herbststraße bis zur Gablenzgasse im 16. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Gesellschaft für Bauarbeiten Ing. Langfelder & Komp. übertragen.

(Z. 220, M. Abt. 31, 1570.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau eines Hauptkanals in der Adalbert Stifter-Gasse—Brigittenauer Lände vom bestehenden Vorkopf in der Adalbert Stifter-Gasse bis Brigittenauer Lände 142 im 20. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat dem Stadtbaumeister Hans Deutsch übertragen.

(Z. 224, M. Abt. 28, 1430.) Die Auspflasterung der Stiegen-gasse zwischen Linke Wienzeile und Gumpendorfer Straße im 6. Bezirke, wird mit dem bedeckten Betrage von 20.000 S und die Holz-pflasterung am Eiterleinplatz im 17. Bezirke mit dem bedeckten Betrage von 60.000 S genehmigt. Die Arbeiten werden wie folgt vergeben: Stiegen-gasse, Erd- und Pflasterungsarbeiten samt Fuhrwerksleistungen dem Pflasterermeister Georg Voitl, Eiterlein-platz, Erd- und Pflasterungsarbeiten dem Pflasterermeister August Holler, Fuhrwerksleistungen an die Großfuhrwerksunternehmung F. Zalaudek, Holzpflastererarbeiten für die M. Abt. 28 und die städtischen Straßenbahnen an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“.

(Z. 225, M. Abt. 28, 1530.) Die Walzaspaltherstellung in der Römbergasse zwischen Eßfinger-gasse und Sautergasse wird mit dem bedeckten Betrage von 84.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten samt Fuhrwerksleistungen werden an den Pflasterermeister Hans Schödl und die Walzaspalt- und Gussaspaltarbeiten an die Firma Ing. Wahreder, Krausz & Komp. vergeben.

(Z. 232, M. Abt. 31, 1440.) Der Umbau des Hauptkanals in der Kleingasse von der Baumgasse bis Nr. 18 im 3. Bezirke wird mit dem Kostenerfordernisse von 19.000 S genehmigt; die Erd- und Baumeisterarbeiten werden dem Baumeister Hans Deutsch übertragen. Es wird zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung des Erfordernisses von 19.000 S pro 1929 beim Umbau des Hauptkanals in der Kleingasse von der Baumgasse bis Nr. 18 im 3. Bezirke die bei den Kanalumbauten 2. Herminengasse, 10. Hafengasse, Waldgasse, 16. Brunnengasse, 20. Rafaelgasse, Waldmüllergasse sich ergebenden Mindererfordernisse in gleicher Höhe herangezogen werden.

(Z. 233, M. Abt. 28, 1530.) Die Walzaspaltherstellung im 16. Bezirke Habichergasse zwischen Koppstraße und Thaliastraße wird mit einem Kostenbetrag von 80.000 S bewilligt und gleichzeitig zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung des über den pro 1929 laut Ausweis 6, Post 70, präliminierten Betrag von 70.000 S hinausgehenden Mehrerfordernisses von 10.000 S ein gleichhoher Teilbetrag von dem sich bei der Auspflasterung der Stiegen-gasse ergebenden Mindererfordernisse (Ausweise 6, Post 25) herangezogen wird. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten einschließlich der Fuhrwerksleistungen werden an den Pflasterermeister Adolf Zimmermann und die Walzaspaltarbeiten an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“ vergeben.

(Z. 234, M. Abt. 28, 850.) Die Walzaspaltherstellung im 13. Bezirke, Meißelstraße, zwischen Beckmangasse und Reingasse wird mit einem Kostenerfordernisse von 62.000 S bewilligt und gleichzeitig zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung des über den pro 1929 laut Ausweis 6, Post 57 präliminierten Betrag von 45.000 S hinausgehenden Mehrerfordernisses von 17.000 S ein gleichhoher Teilbetrag von der im heurigen Jahre nicht zur Gänze zur Durchführung gelangenden Herstellung der Laaer Straße (Ausweis 6, Post 38) herangezogen wird. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten einschließlich der Fuhrwerksleistungen werden dem Pflasterermeister Konrad Drescher und die Walzaspalt- und Gussaspaltarbeiten an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“, übertragen.

(Z. 247, M. Abt. 28, 1700.) Die Herstellung der Wochstraße und der Kornthnergasse und der Verbindungsstraßen zur Heiligen-

städter Straße im Bereich der Wohnhausanlage Heiligenstadt im 19. Bezirke wird mit dem bedeckten Kostenerfordernisse von 550.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten und die Fuhrwerksleistungen werden dem Georg Voitl und die Bitumenarbeiten der Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“ übertragen.

(Z. 248, M. Abt. 28, 2200.) Die Instandsetzung und Oberflächenbehandlung von Straßen im Wiener Versorgungsheim Lainz wird mit einem auf Ausgabrubrik 302/21f bedeckten Gesamtkostenerfordernisse genehmigt. Die Beschaffung des erforderlichen Schottermaterials hat durch die M. Abt. 40 zu erfolgen. Die übrigen Arbeiten und Leistungen sind durch die für die Instandsetzung der Matadamsstraßen bestellten Unternehmer zu den hierfür geltenden Bedingungen durchzuführen.

(Z. 249, M. Abt. 29, 460.) Die Instandsetzung und Oberflächenreinigung von Wegen in Gartenanlagen wird mit einem auf Ausgabrubrik 508/1, Kreditpost 2g „Technische Gartenerhaltung“ bedeckten Gesamtkostenerfordernisse von 50.000 S genehmigt. Die Durchführung der Arbeiten hat durch die für die Instandsetzung der Matadamsstraßen bestellten Unternehmer zu erfolgen. Die Schotterbeschaffung hat die M. Abt. 40 und die Bewalzung der städtischen Straßenwalzenbetrieb zu besorgen.

(Z. 252, M. Abt. 28, 2110.) Die teilweise Auswechslung des Holzpflasters am Mozartplatz, in der Neumanngasse und in der Mozartgasse im 4. Bezirk gegen Walzaspalt wird mit einem Betrage von 18.000 S bewilligt und gleichzeitig zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung dieser Kosten pro 1929 das bei der Herstellung der Laaer Straße im 10. Bezirke (Voranschlag 1929; Ausweis 6, Post 38) sich ergebende Mindererfordernisse herangezogen wird. Die Walzaspalt- und Betonarbeiten werden der Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“ übertragen; die Erd- und Pflasterungsarbeiten sind vom Ersteller der laufenden Arbeiten (Firma „Grundstein“) durchzuführen.

(Z. 255, M. Abt. 28, 1940.) Der Umbau der Laaergasse von der Leopold Ernst-Gasse bis Antonigasse im 17. Bezirke und der Umbau der Laaergasse von der Kreuzgasse bis zur Staudgasse im 18. Bezirke wird mit dem bedeckten Gesamtbetrag von 116.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflastererarbeiten werden an Georg Voitl, die Fuhrwerksleistungen an Georg Heibul und der Kaltaspaltfugenvergüß an die Firma „Teerag“ A.-G., Bauabteilung „Asdag“ vergeben.

Berichterstatter: **GR. Fjer:**

(Z. 226, M. Abt. 23, 1014.) Für die Instandsetzung der Großmarkthalle, Abteilung für Viktualien, 3. Invalidenstraße, werden die Gerüst- und Baumeisterarbeiten der Firma Ing. Karl Stigler und Alois Kous Nachf. A. Bügler & F. Jakob und die Anstreicherarbeiten der Eisenhutgesellschaft, G. m. b. H. übertragen. Die besonderen Bedingungen für beide Arbeiten werden genehmigt.

(Z. 231, M. Abt. 23, 854.) Die Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bau eines Volks- und Hauptschulgebäudes in der Siedlung Freihof im 21. Bezirke werden der Firma Karl Korn, Baugesellschaft A.-G. übertragen. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 246, M. Abt. 26, 587.) Die Instandsetzung der Fassade und des Anstriches eines Pavillons (Direktionsgebäude), sowie der Neubau einer Garage im Zentralkinderheim 18. Bastiengasse 36, wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 55.000 S genehmigt. Die Baumeisterarbeiten für die Instandsetzung der Fassade und den Neubau der Garage werden der Firma Albrecht Michler übertragen.

Berichterstatter **Ob. StadtbauR. Ing. Schönbrunner:**

(Z. 221, M. Abt. 34 a, 4871.) Die Erd-, Maurer-, Maschinen- und Pflastererarbeiten für den Neubau einer 600 mm Zuleitung für den 21. Bezirk zwischen Praterstern und Reichsbrücke (1. Teilstrecke) und von 150 mm und 300 mm Verteilungsrohrlösungen im 2. Bezirk zwischen Ausstellungsstraße und Lafallestraße werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Bauunternehmung Ing. C. Aueried & Komp. übertragen.

(Z. 240, M. Abt. 34 a, 3460.) Die Erd-, Maurer- und Pflastererarbeiten für den weiteren Ausbau des Versorgungsgebietes



# Die moderne Rufanlage ist lautlos.

Wir liefern:

## Lichtsignalanlagen

nach dem Ein-, 2- und 3-Farbensystem für Krankenhäuser, Sanatorien und Bürobetriebe

**SIEMENS & HALSKE, AKTIENGESELLSCHAFT**

Technisches Büro: WIEN, VII. BEZIRK, NEUSTIFTGASSE NR. 72

2403

des Wasserbehälters „Druckentlastungskammer Mauer“ im 12. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Vaterländischen Baugesellschaft N.-G. übertragen.

GR. Ing. Biber übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter: GR. Schmid:

(Z. 251, M. Abt. 25 a, 2174.) Die Begünstigungen, welche mit Beschluß vom 1. Juli 1928, Ausschuß V, Z. 504, der Schuljugend der Volks- und Bürgerschulen, Mittelschulen, gewerblichen Mittelschulen, der gewerblichen Fortbildungsschulen sowie der Jugendfürsorgevereine- und anstalten im Jahre 1928 bewilligt worden sind, werden auch für die Badezeit 1929 auf Grund des Berichtes und der Zusammenstellung der M. Abt. 25 a, Z. 2174/29 genehmigt. Die M. Abt. 25 a wird weiters ermächtigt, wegen Zumeisung der Jugendfürsorgevereine- und anstalten an die einzelnen Badeanstalten und wegen Festsetzung der Badezeiten usw. im Einvernehmen mit deren Vertretern die erforderlichen Maßnahmen zu treffen.

GR. Schmid übernimmt den Vorsitz.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt.

Berichterstatter GR. Hofbauer:

(Z. 227, M. Abt. 22, G. 959.) Wohnhausanlagen Am Wienerberg und Spinnerin am Kreuz im 10./12. Bezirk, gärtnerische Ausgestaltung des öffentlichen Teiles der Innenhöfe; Entwurfs-genehmigung.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 219, M. Abt. 31, 1500.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Jagoriskigasse und in der unbenannten Gasse von der Herbststraße bis zur Gablenzgasse im 16. Bezirke; Entwurfs-genehmigung.

(Z. 220, M. Abt. 31, 1570.) Neubau eines Hauptunratskanales 20. Bezirk, Adalbert Stifter-Gasse—Brigittenauer Lände; Entwurfs-genehmigung.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. Schönbrunner:

(Z. 221, M. Abt. 34 a, 4871.) Neubau einer 600 mm-Zu-leitung für den 21. Bezirk zwischen Praterstern und Reichsbrücke (1. Teilstrecke) und von 150 mm und 300 mm Verteilungsrohr-leitungen im 2. Bezirk zwischen Ausstellungsstraße und Lasallestraße; Entwurfs-genehmigung.

(Z. 240, M. Abt. 34 a, 3460.) Weiterer Ausbau des Ver-forgungsgebietes des Wasserbehälters „Druckentlastungskammer Mauer“ im 12. Bezirk; Entwurfs-genehmigung.

## Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 29. Mai 1929.

Vorsitzende: Die GR. Hellmann und Stubbianeck.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: WB. Hoß und die GR. Beisser, Ber-mann, Dr. Mline Furtmüller, Hernstein, Dr. Kolassa, Panojch, Dr. Wagner und Marie Wielsch; ferner Ob. Sen. R. Gräf, die Sen. R. Ing. Fiedler, Dr. Klaus und Dr. Pferinger, die Ob. Mag. R. Eisen-bach, Kopecný und Dr. Wolf, Ob. BauR. Ing. Doppel-reiter sowie Dior. Reuther der städtischen Sammlungen.

Entschuldigt: GR. Groß.

Schriftführer: Verw. Sekr. Salama.

Vorsitzender GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Dr. Mline Furtmüller:

(Z. 12, M. Abt. 48, 225.) Der Ankauf von Büchern des Deutschen Verlages für Jugend und Volk für die Schülerbüchereien der allgemeinen Volks-, Haupt-, Hilfs- und Sonderschulen wird ge-nehmigt.

(Z. 22, M. B. A. 21, 1885.) Die vom magistratischen Bezirks-amte für den 21. Bezirk dem Gustav Haut zu erteilende Baubewilli-gung gemäß § 90 a für ein Wochenendhaus auf der städtischen Kat.-Parz. 488/1, Einl.-Z. 245, Stadlau, wird im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 21, M. B. A. 21, 1974.) Die dem Karl Otto Fuhr als Bevollmächtigtem des „Sportklub Drei“ vom magistratischen Bezirks-amte für den 21. Bezirk gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines Bootshauses auf

## LEOBERSDORFER MASCHINENFABRIKS-AKTIEN-GESELLSCHAFT

LEOBERSDORF BEI WIEN.

WASSERTURBINEN mit Präzisionsregulatoren.  
Patentierete DIESELMOTORE für Elektrizitätswerke, Mühlen und  
Industriebetriebe.

HARTZERKLEINERUNGSMASCHINEN aller Art. 2391  
GROSSGIESSEREIEN für Grau- und Hartguß.  
Eisenbahnräder, Räderpaare u. Hunteräder für Industrie u. Kleinbahnen.

der städtischen Liegenschaft Kat.-Parz. 488/1, Einl.-Z. 245, Grundbuch Stadlau, wird im Sinne der §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 1936, M. Abt. 56, 8230.) Die Bauverhandlungsschrift vom 22. Mai 1929 über bauliche Umgestaltungen im Naturhistorischen Museum, 1. Burgring 7, wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 12, M. B. A. 19, 1910.) Die dem Pächter der der Gemeinde Wien gehörigen Parzelle bei Bahnkilometer 6-492 der Franz Josefs-Bahn im 19. Bezirke, Kuchelauer Hafn, zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer hölzernen Badehütte samt Klosett auf betonierter Senkgrube wird unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 18. April 1929, M. B. A. 19, 1910, gestellten Bedingungen gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 23, M. B. A. 21, 1789.) Anlässlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk dem Josef und der Theresia Wohat zu erteilenden Baubewilligung für ein Verkaufslokal mit angebauter Werkstätte an der Schleifgasse im 21. Bezirke werden die Nicht-einhaltung der Verbauungsbestimmungen und die Verwendung von feuerficher verkleideten Holzriegelwänden unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 8. Mai 1929, B. A. 21, 1789, als Bauerleichterung zugestanden.

(Z. 2463, M. Abt. 56, 9035.) Für die Demolierung des Gebäudes Einl.-Z. 78, 7. Bezirk, Dr.-Nr. 10 Bernardgasse, wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien unter Einhaltung der in der Bauverhandlungsschrift vom 14. Mai 1929 enthaltenen Bedingungen die Baubewilligung erteilt.

(Z. 2462, M. Abt. 56, 7529.) Die Verhandlungsschrift für die der Bundesgebäudeverwaltung zu erteilende Baubewilligung zur Herstellung eines Schornsteinaufbaues über den bestehenden Schornstein der Gefangenhäusbäckerei des Straf-Landesgerichtes I, 8. Landesgerichtsstraße 11 a, wird im Sinne des § 106 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

Vorsitzender: *GN. Stubianek.*

Berichterstatter *GN. Hellmann.*

(Z. 2077, M. Abt. 56, 8596.) Die Bauverhandlungsschrift vom 13. Mai 1929 über bauliche Umgestaltungen im „Neuen Burggebäude“ wird zur Kenntnis genommen.

(Z. 10, M. B. A. 18, 1270.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk dem Herrn Dr. Wilhelm Stelzel zu erteilende Bewilligung zur Errichtung einer Garage auf der Liegenschaft 18. Salmannsdorfer Straße 46, Einl.-Z. 70, Grundbuch Salmannsdorf, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 23. April 1929 gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 11, M. B. A. 18, 1937.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 18. Bezirk der Karola Bannwitz nach § 90 a zu erteilende Bewilligung zum Bau einer Sommerhütte im Sommerhüttengebiet der Kleingartenoffenschaft „Sommerhaide“, r. G. m. b. H., in der Gruppe VI, Los 14, auf einem Teile der städtischen Liegenschaft Einl.-Z. 250, Kat.-Parz. 419, Grundbuch Neustift am Walde, wird unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 16. Mai 1929 gemäß den §§ 97 und 105 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 20, M. Abt. 53, 2457/28.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes und aus verkehrspolizeilichen Momenten gegen die Erteilung der von der offenen Handelsgesellschaft Dr. Barry & Komp. angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Automobilen, und zwar zur Führung von Theaterwagen auf der Strecke 9. Lichtenwerderplatz—1. Stephansplatz im Anschluß an den von der Gesellschaft aufrecht erhaltenen Autobusverkehr Lichtenwerderplatz—Klosterneuburg aus.

(Z. 21, M. Abt. 53, 1467.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Josef Haydt angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen

Personentransportes mit Automobilen auf der Strecke Wien, Schwarzenbergplatz — Floridsdorf — Jedlesee — Lang-Enzersdorf — Korneuburg — Leobendorf — Ober-Rohrbach — Unter-Rohrbach — Wiesen — Leifersdorf — Nieder-Fellabrunn — Simonsfeld — Ernstbrunn — Clement — Pyhra — Gnadendorf — Benzersdorf — Fibritz — Fättingsdorf — Loosdorf — Wultendorf — Staats-Neudorf — Zlabern — Falkenstein — Klein-Schweinbarth (Nikolsburg) und retour im Standorte Wien aus.

(Z. 22, M. Abt. 53, 11903/28.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 G.-D. mangels Lokalbedarfes gegen die von Karl Stiedl, Inhaber der Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes auf der Strecke Stammersdorf — Hagenbrunn — Königsbrunn — Enzesfeld — Groß-Ebersdorf — Gibesbrunn — Wolfersdorf — Münichstal — Ulrichskirchen — Schleinbach — Unter-Oberndorf — Traunfeld — Wolfspassing — Vogenneusiedl mit dem Standorte Wolfersdorf Nr. 32 angestrebte Verlängerung dieser Linie bis Wien (Floridsdorf, Am Spitz) aus.

(Z. 2461, M. Abt. 56, 9282.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird die Baubewilligung zur Vor-nahme baulicher Umgestaltungen im Schlachthofe St. Marg im 3. Bezirke, Viehmarkt-gasse 1, unter Einhaltung der Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 21. Mai 1929 erteilt.

Vorsitzender: *GN. Hellmann.*

Berichterstatter *GN. Herstein.*

(Z. 2078, M. Abt. 56, 28/14.) Die nachträgliche Zustimmung zur Herstellung eines Portales und einer Lichtreklame beim Hause 14. Bezirk, Spatkaßaplatz 6, wird unter der Bedingung erteilt, daß für die Inanspruchnahme des öffentlichen Gutes ein jährlicher Platz-zins von insgesamt 1300 S an die Gemeinde Wien entrichtet wird.

(Z. 2, M. B. A. 12, 2501.) Der vom magistratischen Bezirksamte für den 12. Bezirk der Frau Armin Vas und Otto und Richard Großmann und Adolf Streicher zu erteilenden Baubewilligung, auf den Liegenschaften Einl.-Z. 547 und 548, Unter-Weidling, Konstr.-Nr. 213 und 214, eine Autogarage samt den hiezugehörigen Räumen und Werkstätten sowie einen ebenerdigen Gassentrakt im Zuge der Zeleborgasse entgegen den dortselbst geltenden Verbauungsbestimmungen zu errichten, wird zugestimmt und die angestrebte Bauerleichterung des provisorischen Ausbaues gemäß § 105, Absatz 4 der Bauordnung für Wien zugestanden.

(Z. 12, M. B. A. 18, 1812.) Für den ebenerdigen Waschküchen-zubau 18. Leitnermayergasse 31 wird die Verringerung des Hofaus-maßes auf 14,7 Prozent der Gesamtfläche im Sinne des § 105 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 29. April 1929 als Bauerleichterung zugestanden.

(Z. 4, M. B. A. 14, 640.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 14. Bezirk zu erteilende nachträgliche Baubewilligung zur Errichtung einer Eisenbetonplatte auf die ganze Länge der Liegenschaft 14. Spatkaßaplatz 6 wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2255, M. Abt. 56, 4066.) Der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Luft- und Lichtschachtes sowie eines Kohleneinwurfschachtes im Gehsteige vor dem Hause 1. Kärntnering Dr.-Nr. 14 wird zugestimmt und die Baubewilligung unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 16. März 1929 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 2256, M. Abt. 56, 5672.) Der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes durch die Herstellung eines Aufzugschachtes im Bürgersteige vor dem Hause 1. Kärntnering 16 wird zugestimmt und die Baubewilligung unter den in der Bauverhandlungsschrift vom 4. April 1929 gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 13, M. B. A. 19, 2061.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung einer hölzernen Verkaufshütte bei Bahnkilometer 6-427 der Franz Josefs-Bahn im 19. Bezirke, Kuchelauer Hafn, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf und im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

(Z. 14, M.B.A. 19, 2347.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk zu erteilende Bewilligung zur Aufstellung eines Holzschuppens mit eingebautem Klostert und Senkgrube bei Bahnkilometer 6'469 im 19. Bezirke, Kuchelauer Hafen, wird unter den gestellten Bedingungen gemäß § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeit möglichen Widerruf im Sinne des § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt.

Berichterstatter **GN. Weisser:**

(Z. 24, M.Abt. 49, 895.) Dem Personal des Zentralmeldeamtes wird für die in den Monaten Jänner bis März 1929 geleisteten Auskünfte eine Entschädigung von 1400 S gewährt.

(Z. 49, Div. St. Samml. 605.) Der Genossenschaft der bildenden Künstler in Wien wird die Bewilligung erteilt, die aus dem Besitz stammenden Gemälde für die Cano-Gedächtnisausstellung unter den Bedingungen der Haftungsübernahme und Angabe des Besitzers im Ausstellungsraum und im Katalog zu entleihen.

(Z. 2257, M.Abt. 56, 10350.) Die vom Wiener Magistrate, Abteilung 56, zu erteilende Bewilligung zur Errichtung von Holztribünen im 1. Bezirke, Burgring, Opernring, Parkring, Stubenring und Aspernplatz sowie im 2. Bezirke, Praterstraße, für den Gewerbestzug wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 22. Mai 1929 gestellten Bedingungen bestätigt und der Anerkennungszins mit 100 S festgesetzt.

(Z. 40, M.Abt. 54, 2420/28.) Der von der Hüttelbergstraße gegenüber dem Hause Nr. 10 a zur Bujattigasse im 13. Bezirke führende Weg erhält den Namen „Greilweg“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: „Mois Greil, 1841 bis 1902. Genremaler und Zeichner.“

(Z. 10, M.B.A. 16, 2976.) Die dem Josef und der Theresia Mayer zu erteilende Bewilligung zur Errichtung eines Kleinhauses auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 343/33, Einl.-Z. 3546, Grundbuch Ottakring, an der Liebhartstallstraße im 16. Bezirke nach den vorgelegten Plänen wird gemäß § 97, Absatz 1 der Bauordnung für Wien unter den Bedingungen der Bauverhandlung vom 22. März 1929 bestätigt.

(Z. 45, Div. M.Abt. 13 a, 1083.) Für den Bau einer Abortanlage mit anschließendem Torwächterraum im Baumgartner Friedhofe zunächst des Haupteinganges im Sinne des beiliegenden Planes wird die Baubewilligung vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt.

(Z. 44, Div. M.Abt. 13 a, 946.) Für die Errichtung einer Bedürfnisanstalt nächst der Gräbergruppe 148 im Wiener Zentralfriedhofe nach dem beigelegten Bauplane wird die Baubewilligung vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung erteilt.

(Z. 1935, M.Abt. 56, 1668.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für bauliche Umgestaltungen auf der Liegenschaft Einl.-Z. 531 des 20. Bezirkes, Forsthausgasse Dr.-Nr. 18/20, wird unter den in der Aufnahmeschrift vom 25. Februar 1929 enthaltenen Bedingungen bestätigt.

Berichterstatter **GN. Stubianek:**

(Z. 20, M.B.A. 21, 815/28.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk den Eheleuten Michael und Marie Wilfing zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung eines ebenerdigen gemauerten Werkstättengebäudes mit angebauter Abortanlage auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 630/1 und 2, Grundb.-Einl.-Z. 136, Grundbuch Groß-Zedlersdorf I, Wien, 21. Bezirk, Dr.-Nr. 107 Brünner Straße, Konstr.-Nr. 205, Groß-Zedlersdorf, wird unter den bei der Bauverhandlung vom 29. November 1928 beantragten Bedingungen

gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt und die Verpflichtungserklärung zur Kenntnis genommen.

(Z. 48, Div. Zw.Z. 24/27/28.) Der von dem früheren Feuerwehrmann Alois Albrecht ausständige Betrag von 204 S für nicht abgeführte Montur- und Ausrüstungsforten wird wegen Uneinbringlichkeit in Abschreibung gebracht.

(Z. 1937 bis 1942, 2079 bis 2092, 2258 bis 2271, M.Abt. 56.) 34 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 1943 bis 1954, 2093 bis 2124, 2272 bis 2296, M.Abt. 56.) 69 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Warenausräumungen.

(Z. 1955 bis 2000, 2125 bis 2178, 2297 bis 2345, M.Abt. 56.) 149 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 2001 bis 2007, 2179 bis 2189, 2346 bis 2358, M.Abt. 56.) 32 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckschilder.

(Z. 2008, 2009, 2190 bis 2198, 2359 bis 2364, M.Abt. 56.) 17 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Schaukasten.

(Z. 2010 bis 2019, 2365 bis 2373, M.Abt. 56.) 19 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Lampen.

(Z. 2020, 2021, 2199, 2200, M.Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Baustofflagerungen.

(Z. 2022 bis 2073, 2201 bis 2252, 2374 bis 2452, M.Abt. 56.) 183 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Tischaufstellungen.

(Z. 2074, 2453, 2455, M.Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Windsfänge.

(Z. 2456, 2457, M.Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Freileitungen.

(Z. 2075, M.Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für einen Fuhrwerksstand.

(Z. 2076, M.Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für ein Rollbahngeleise.

(Z. 2458, M.Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für eine Vorlegetstufe.

(Z. 2459, 2460, M.Abt. 56.) 2 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Ablaufrohre.

Berichterstatter **GN. Berman:**

(Z. 24, M.B.A. 21, 29.) Gelegentlich der vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk den Eheleuten Franz und Katharina Reifigl nach den vorgelegten Plänen zu erteilenden Baubewilligung gemäß § 90 a der Bauordnung für die Herstellung eines ebenerdigen Wohnhauszubaus auf der Liegenschaft Einl.-Z. 767, Kat.-Parz. 1004/4, Grundbuch Donauefeld, im 21. Bezirke, Floribusgasse 63, wird die Abweichung von den Verbaunungsbestimmungen als Bauerleichterung im Sinne des § 105 der Wiener Bauordnung unter den in der Verhandlungsschrift vom 17. Mai 1929, B.A. 21, 2047, gestellten Bedingungen zugestanden und gleichzeitig die von den Genannten abgegebene verpflichtende Erklärung betreffend die Straßengrundabtretung zur Kenntnis genommen.

(Z. 11, M.B.A. 16, 3405/28.) Der Bauwerberin Therese Dworak, 16. Gablenzgasse 64, wird über ihr Ansuchen und in Ansehung der im vorliegenden Berichte angeführten berücksichtigungswürdigen Umstände eine vorläufige Ermäßigung der bereits rechtskräftig vorgeschriebenen Kanaleinmündungsgebühr von 498 S für die Einmündung des anlässlich der Errichtung einer Abortanlage auf der Liegenschaft Einl.-Z. 2696, Kat.-Parz. 2788/13, Grundbuch Ottakring, Gablenzgasse künftige Dr.-Nr. 66 im 16. Bezirke zur Herstellung kommenden Steinzeugrohrkanales in den städtischen Unratskanal gemäß § 7 des Kanaleinmündungsgebührengesetzes auf 138 S zugestanden, wobei der Berechnung dieser Gebühr der halbe Ge-

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien**  
**Städtische Versicherungs-Anstalt**  
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

bührensatz und nur die tatsächlich verbaute Frontlänge zugrunde gelegt wurde.

(Z. 11, M.B.N. 19, 2220.) Die anlässlich der Erbauung eines Parterregeschäftshauses auf der Liegenschaft Einl.-Z. 849, Grundbuch Heiligenstadt, 19. Heiligenstädter Straße, mit einem Betrage von 3108 S bemessene Kanaleinmündungsgebühr wird gemäß § 7 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 69, auf die Hälfte, das ist auf 1554 S, unter der Bedingung des 3. Absatzes des § 7 dieses Gesetzes herabgesetzt.

(Z. 1934, M.Bt. 56, 7601.) Die vom Magistrat zu erteilende Bewilligung für bauliche Herstellungen in der Praterhütte Nr. 175 wird im Sinne des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. März 1924, P. Z. 472, Punkt 3, unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 11, M.B.N. 13, 5597.) Die von Ernestine und Alice Roubicek und Helene Mautner, Eigentümerinnen der Liegenschaft Einl.-Z. 1466, Grundbuch Ober-St. Veit, an der Himmelhofstraße im 13. Bezirke vor dem magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk als Baubehörde abgegebene verpflichtende Erklärung wird zustimmend zur Kenntnis genommen und die Abweichung von den Verbauungsbestimmungen, bestehend in der Errichtung eines aus Tiefparterre, Hochparterre, 1. Stock und Dachgeschoß bestehenden Zubaus, gemäß § 105, Ziffer 5 der Wiener Bauordnung zugestanden.

(Z. 180, M.Bt. 46, 26992/28.) Bewilligung zur Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 317, 666, 668 und 929 des Grundbuches Hezendorf.

(Z. 181, M.Bt. 46, 7699/27.) Bewilligung zur Abteilung der Liegenschaften Einl.-Z. 1146 bis 1148, 1153 bis 1155, 1174 bis 1184 und 927 des Grundbuches Fünfhaus.

47 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

51 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 22 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 3 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 15 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 24 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 49 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Die Ausschusanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Stubiánek:**

(Z. 47, Div. Fw.Z. 97/36.) Allen zur Zeit der Widerrufes der Löschberechtigung der freiwilligen Feuerwehr Hezendorf angehörten Mitgliedern wird für ihre verdienstvolle Tätigkeit als Mitglied der freiwilligen Feuerwehr der Dank und die Anerkennung der Gemeinde Wien ausgesprochen und ist dies allen Mitgliedern in Form eines Diplomes zur Kenntnis zu bringen.

(Z. 46, Div. Fw.Z. 97/31.) Allen zur Zeit des Widerrufes der Löschberechtigung der freiwilligen Feuerwehr Hernals angehörten Mitgliedern sowie dem langjährigen Mitgliede Radowsky wird für ihre verdienstvolle Tätigkeit als Mitglied der freiwilligen Feuerwehr der Dank und die Anerkennung der Gemeinde Wien ausgesprochen und ist dies allen Mitgliedern in Form eines Diplomes zur Kenntnis zu bringen.

Die Ausschusanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Dr. Mine Furtmüller:**

(Z. 12, M.B.N. 13, 1090.) Die vom magistratischen Bezirksamte für den 13. Bezirk nach § 90 a der Bauordnung für Wien gegen jederzeitigen Widerruf zu erteilende Baubewilligung für eine Milchverkaufshütte auf der Kat.-Parz. 645, Einl.-Z. 593, des Grundbuches Penzing wird unter den von der Baubehörde festgesetzten Bedingungen bestätigt und die Parckschutzbestimmungen aufgehoben.

(Z. 183, M.Bt. 46, 7565.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 17. Bezirke, Hernals Hauptstraße—Güpfelringstraße—Zellergasse—Paschinggasse auf den Liegenschaften Kat.-Parz. 1128/3, 1128/2, Einl.-Z. 1040, Hernals, Kat.-Parz. 1127/14, Einl.-Z. 1284, Kat.-Parz. 1127/13, Einl.-Z. 1283, Kat.-Parz. 1127/12, Einl.-Z. 1282, Kat.-Parz. 1127/11, Einl.-Z. 1281, Kat.-Parz. 1127/10, Einl.-Z. 1280, Kat.-Parz. 1127/9, Einl.-Z. 1279, Kat.-Parz. 1127/8, Einl.-Z. 1278, Kat.-Parz. 1127/7, Einl.-Z. 1277, Kat.-Parz. 1127/6, Einl.-Z. 1276, Kat.-Parz. 1127/1, Einl.-Z. 507, Kat.-Parz. 1128/5, Einl.-Z. 495, Kat.-Parz. 1127/22, Einl.-Z. 1289, sämtliche inliegend im Grundbuche Hernals, und Kat.-Parz. 1127/24, öffentliches Gut, Katastralgemeinde Hernals, wird unter den in der Verhandlungsschrift festgesetzten Bedingungen gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

Vorsitzender: **GR. Stubiánek.**

Berichterstatter **GR. Sellmann:**

(Z. 176, M.Bt. 46, 1880.) Die der A.-G. für Mineralölindustrie vormals David Fanto & Komp. gemäß § 90 a der Bauordnung zu erteilende Baubewilligung zur Errichtung einer Zapfsäule an Stelle der mit Bescheid M.Bt. 46, 23001/25, genehmigten Hütte mit angebauter Benzinzapsarmatur im 16. Bezirke, Johann Nepomuk Berger-Platz, auf einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle 1674/7 der Katastralgemeinde Ottakring zur Herstellung eines Armaturenschachtes und Errichtung eines Wärterhäuschens links neben dem nordöstlichen Eingang zur Gartenanlage auf dem genannten Platze wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien bestätigt und die Parckschutzbestimmungen aufgehoben.

(Z. 184, M.Bt. 46, 8431.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses im 21. Bezirke, Erzherzog Karl-Straße, Bauteil 2, auf den Liegenschaften Kat.-Parz. 542/4, 5, 6, 7, 14, 15, 16, 17, 18, 19, Einl.-Z. 115, Floridsdorf, Kat.-Parz. 541, Einl.-Z. 89, Floridsdorf, und einer Teilfläche der öffentlichen Gutsparzelle Kat.-Parz. 542/26, Katastralgemeinde Stadlau, wird unter den in der Verhandlungsschrift angeführten Bedingungen gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Weiffer:**

(Z. 43, Div. G.W. 1766.) Vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung wird für die Erweiterung des Koks-lagerplatzes im Gaswerke Leopoldau auf der Liegenschaft Grundb.-Einl.-Z. 768, Grundbuch Leopoldau, Konstr.-Nr. 278, Kat.-Parz. 1643/2, die Baubewilligung erteilt.

Berichterstatter **GR. Hermann:**

(Z. 39, M.Bt. 54, 1818.) Baulinienbestimmung für eine Privatstraße auf den Kat.-Parz. 122 bis 124 in Ober-Baumgarten und Aufschließungsplan für Kleingartenanlagen an der Waidhausenstraße und am Flößersteig im 13. Bezirke.

(Z. 44, M.Bt. 54, 1717.) Teilweise Abänderung der Baulinien der Himmelhofgasse im 13. Bezirke.

(Z. 179, M.Bt. 46, 7152, Z. 43, M.Bt. 54, 129.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 24. April 1929 werden im Sinne des § 105 der Bauordnung die Baubewilligung und Bauerleichterungen für die Siedlungsanlage Laaer Straße im 10. Bezirke nach Demolierung des südlich an die bestehende Schule anschließenden, auf der Kat.-Parz. 1527/34, Einl.-Z. 210, stehenden Gassendoppeltraktes sowie nach Abtragung der auf

der Rat-Parz. 1527/32 in Einl.-Z. 208 stehenden ebenerdigen Fachwerkskonstruktion erteilt und der Regulierungsplan festgesetzt.

(Z. 178, M. Abt. 46, 9303, Z. 42, M. Abt. 54, 1584.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 14. Mai 1929 werden im Sinne des § 105 der Bauordnung die Baubewilligung und Bauerleichterungen für die Siedlungsanlage Lockertwiese im 13. Bezirke erteilt und der Regulierungsplan festgesetzt.

(Z. 177, M. Abt. 46, 9485, Z. 41, M. Abt. 54, 1771.) Auf Grund des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung vom 17. Mai 1929 werden im Sinne des § 105 der Bauordnung die Baubewilligung und Bauerleichterungen für die Siedlungsanlage Klöchersteig im 13. Bezirke erteilt und der Regulierungsplan festgesetzt.

## Bezirksvertretungen.

### 4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öffentliche Sitzung vom 21. Mai 1929.

Vorsitzender: BB. Maximilian Charwat.

Schriftführer: Kanzeileiter Berv. Sekt. Slafka.

Vor Eingang in die Tagesordnung hält der Vorsitzende dem gewesenen langjährigen BB. Karl Protop einen warmen Nachruf, der von den Mitgliedern der Bezirksvertretung stehend angehört wird.

BB. Dr. Doublier bringt ein Schreiben zur Verlesung, in dem der mangelhafte Zustand der Sandkisten für Kinder im Draschepark und im Kesselpark geschildert wird und ersucht den Vorsitzenden um Intervention.

### 5. Gemeindebezirk, Margareten.

Öffentliche Sitzung vom 10. Juni 1929.

Vorsitzender: BB. Leopold Rister.

Schriftführer: Berv. Sekt. Riedl.

Nach Verlesung des Einlaufes berichtet der Vorsitzende, daß er namens der Bezirksvertretung folgende Eingaben an den Magistrat gerichtet habe: Instandsetzung der Rinnröhre Siebenbrunnensfeldgasse 4 und 6, des schadhaften Pflasters Wehrgasse 1, des schadhaften Gehsteiges Ziegelofengasse 35, des schadhaften Straßenpflasters Margaretenstraße 151, des Parkweges am Margareten Gürtel Ecke Fendiggasse und Mary-Meidlinger Straße und des schadhaften Gehsteiges Margaretenstraße 103—105 sowie wegen Wiederaufstellung von Gartenbänken im Parke neben der Volksschule Einsiedlergasse 1.

Dem Vorsteher wird wie alljährlich sodann die Ermächtigung erteilt, sämtliche in den Sommermonaten einlangende Akten, die eines Sitzungsbeschlusses bedürfen, auch ohne Sitzungsvorlage im Sinne der Anträge der Referenten zu erledigen.

### 7. Gemeindebezirk, Neubau.

Öffentliche Sitzung vom 13. Juni 1929.

Vorsitzender: BB. Heinrich E. Ohrfandl.

Schriftführer: Kanzeileiter AmtsR. Prem.

BB. Schiegl beantragt, beim Augustinbrunnen im 7. Bezirke wieder Ruhebänke aufzustellen. — BB. Baumgartner führt darüber Beschwerde, daß der Gehsteig beim Hause Lerchenfelder Straße 111 und 113, insbesondere aber die Randsteine sich so gesenkt haben, daß sich fast täglich an dieser Stelle kleinere Unfälle ereignen. — BB. Kammmer weist darauf hin, daß in der

Zindengasse beim Hause Nr. 7, 9, 11 und 33 noch immer die Senkungen im Straßenkörper bestehen und bisher nicht behoben wurden. — BB. Bernert weist auf die Verkehrsübelstände Ecke Zieglergasse und Seidengasse hin und wünscht die Aufstellung eines Verkehrspostens. — BB. Berta Lemberger weist auf die Notwendigkeit der Errichtung eines zweiten Volkskindergartens mit Ausspeisung im 7. Bezirke hin. — BB. Ebeling führt Beschwerde über die Staubplage im 7. Bezirke.

### 8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 29. Mai 1929.

Vorsitzender: BB. Johann Bergauer.

Schriftführer: Kanzeileiter Plachy.

BB. Marie Seifert führt Klage über die starke Staubplage und ungenügende Bespritzung am Albertplatz, insbesondere vor der Schule. — BB. Neuhäuser beantragt die Errichtung einer Vorverkaufshütte im Stationsgebäude Josefstädter Straße. — In Bezug auf die neuerliche Abweisung des seinerzeitigen Antrages betreffend Errichtung einer Straßenbahnhaltestelle bei der Lange Gasse—Lerchenfelder Straße wird einstimmig der Beschluß gefaßt, den Bezirksvorsteher und dessen Stellvertreter behufs persönlicher Vorgesprache beim amtsführenden Stadtrat der Verwaltungsgruppe VIII zu delegieren. — BB. Kohl führt Beschwerde, daß die Gürtelanlagen, die sich infolge der seinerzeitigen Umgestaltung der elektrischen Beleuchtung in einem ziemlich verwahrlosten Zustand befinden, noch immer nicht hergestellt worden sind. Er bemängelt, daß eine regelmäßige und ausgiebige Bespritzung der Gehsteige äußerst selten zu beobachten ist. Auch die Motorspritzwagen durchfahren die Straßen in einem viel zu raschen Tempo und die Bespritzung der Straßen ist ebenfalls nicht ausgiebig.

### 14. Gemeindebezirk, Rudolfsheim.

Öffentliche Sitzung vom 7. Juni 1929.

Vorsitzender: BB. Karl Frey.

Schriftführer: Kanzeileiter Berv. Ob. Koar. Busch.

Zu Ersatzmännern des Ortschaftsrates werden Oskar Klein und Johann Helige gewählt.

Der Vorsitzende ersucht die Mitglieder der Bezirksvertretung, ihm für den Sondervoranschlag für das Jahr 1930 schadhafte Straßen und Gehwege, die instandgesetzt oder neu hergestellt werden sollen, ehestens bekanntzugeben. — Dem Ersuchen des Bezirksgerichtes Fünfhaus, Vormünder und Kuratoren namhaft zu machen, konnte nicht entsprochen werden. Der Vorsitzende erklärt, im Kreise der Fürsorgeräte Umfrage zu halten.

### 15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 6. Juni 1929.

Vorsitzender: BB. Johann Grassinger.

Schriftführer: Kanzeileiter Berv. Sekt. Sommerer.

Nachstehende Anträge werden angenommen: BB. Grassinger: Bepflanzung des Spielplatzes am Vogelweidplatz (Umfüllung) mit Bäumen. — BB. Wach: Beflaggung der äußeren Mariahilfer Straße anlässlich der Festwochen usw. Destrere Abfuhr der Coloniakübel. Raschere Wiederinstandsetzung der Gehsteige nach Gasgebrehen. Intensivere Straßenbespritzung der Mariahilfer Straße. Beschleunigung der Arbeiten anlässlich der Gleisauwechslung auf der Mariahilfer Straße. — BB. Masacek: Entfernung einer großen Kiste und eines Sandhaufens vor der Kirche Maria vom Siege. — BB. Kritsch: Anbringung einer Tafel bei der Kurve Klementinengasse auf der Mariahilfer Straße mit dem internationalen Zeichen und den Worten „Langsam fahren“.

# JEDER BESUCHE DEN WIENER RATHAUSKELLER

OTTO KASERER

# Baubewegung

vom 22. bis 25. Juni 1929.

## Gesuche um Baubewilligungen.

### Neubauten.

19. Bezirk: Einfamilienhaus, Kahlenberger Straße, Einl.-Z. 840, Heiligenstadt, von Dr. Karl Lämle, Bauführer Franz Wilhelm Strahle, Bm. (3209).
- " " Bohnhaus, Obkirchergasse, Einl.-Z. 1650/1, Ober-Döbling, von Franz Weigang, Bm., Bauführer derselbe (3214).
- " " Einfamilienhaus, Sollingerstraße, Einl.-Z. 785, Unter-Sievering, von Matthias Reibberger und P. Laffer, Bauführer Franz Mörtinger, Bm. (3228).
- " " Einfamilienhaus, Blaasstraße, Einl.-Z. 508, Ober-Döbling, von Ignaz Kuffner, Bauführer Franz Blant, Bm. (3238).
- " " Einfamilienhaus mit Garage, Krottenbachstraße, Einl.-Z. 410, Ober-Sievering, von Lilly E. Diné und D. Wotrna, Bauführer Ditz & Komp., Bm. (3121).
- " " Einfamilienhaus, Fröschelgasse 2, von Ludwig Waldmann, Bauführer Karl Demel, Bm. (3157).
21. Bezirk: Bohnhaus, Schillgasse 6/8, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 15 b (13037).
- " " Bohnhaus, Kat.-Parz. 526, Einl.-Z. 606, Aspern, an der Langobardenstraße, von Franz Gradinger, Bauführer Franz Hanjal, Bm. (2753).

### Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Garage, Riblungengasse 8, von E. Lehner, Bauführer Arch. J. Fijacko, Bm. (12921).
- " " Kanalauswechslung, Tiefer Graben 14, von B. Schubert, Bauführer M. Sagner, Bm. (13132).
2. Bezirk: Kanalauswechslung, Lessinggasse 24, Bauführer E. Melcher & M. Steiner, Bm. (13133).
3. Bezirk: Schuppen, Paulusplatz 5, von L. Gewitsch, Bauführer Jakob Pirsch, Bm. (12934).
- " " Einwurfschacht, Beatriggasse 10, von Franz Swoboda, Bauführer Ing. Josef Neubauer, Bm. (13072).
5. Bezirk: Zubau, Wiedner Hauptstraße 110, von der Hammerbrotwerte-A.-G., Bauführer Ing. A. Schindler, Bm. (13172).
6. Bezirk: Kanalauswechslung, Stieggasse 3, von A. Beran, Bauführer Julius Hirschnodt, Bm. (13030).
- " " Kanalauswechslung, Hirschengasse 8, von Leopold Grashöck, Bauführer Anton Schiener, Bm. (13116).
7. Bezirk: Kanalumbau, Burggasse 48, von J. G. Pehold & Sohn, Bauführer Primus Hofmann, Bm. (12949).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Auerpergstraße 5, von Toni Reiner, Bauführer B. Nowak & F. Wasler, Bauges. (13134).
9. Bezirk: Garage, Althanplatz 6, von Karl Wellak, Bauführer Ing. Fritz Menzel, Bm. (13167).
11. Bezirk: Holzhitte, Grillgasse 51, von der Georg Schicht-A.-G., Bauführer Rupert Polorny, Bm. (2304).
12. Bezirk: Kanalauswechslung, Schönbrunner Straße 259, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 26, Bauführer Brüder Schwadron, Bm. (12947).
- " " Bedürfnisanstalt, Philadelphiabrücke, von der Gemeinde Wien, Bauführer Bögler & Jakob, Bm. (13039).
17. Bezirk: Rohrkanal, Gschwandnergasse 34, von Agnes Schlichtinger, Bauführer Karl & Jakob Bözl, Bm. (2390).
- " " Rohrkanal, Ortliebstraße 1, von Georg Tengler, Bauführer Thomas Mann, Bm. (2391).
18. Bezirk: Benzinlagerung, Kreuzgasse 40, von Alfred Berl, Bauführer Aicher & Gerger, Bm. (2898).
- " " Steinzeugrohrkanal, Kreuzgasse 58, von Karl Schneider, Bauführer B. Schwadron, Bm. (2506).
- " " Wohnungsaufbau, Schindlergasse 18, von M. Th. Tescher, Bauführer Friedrich Marmorek, Bm. (2251).
- " " Terrassenzubau, Havelgasse 5, von Thomas Ottowell, Bauführer Baugesellschaft Draza, Pichler & Dider (2073).
- " " Steinzeugrohrkanal, Martinstraße 69, von E. Machinek, Bauführer H. Manhardt jun., Bm. (2258).
- " " Steinzeugrohrkanal, Martinstraße 45, von J. Kromus, Bauführer Sommerlatte & Marschall, Bm. (1975).
- " " Steinzeugrohrkanal, Abt. Karl-Gasse 19, von Fritz Begner, Bauführer Ing. Burian, Bm. (2060).
- " " Steinzeugrohrkanal, Semperstraße 1, von Josefina Zahradnik, Bauführer Siegmund Nigg, Bm. (2262).
19. Bezirk: Zubau, Zehnthofgasse 20, von Friedrich und Anna Klitz, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (3142).
- " " Zubau, Muthgasse 40, von Oskar Haas' Nachfolger, Bauführer Josef Gibitsch, Bm. (3142).
- " " Gartenhäuschen, Einl.-Z. 356, Ruckdorf, von Ignaz und Marie Baron, Bauführer Wenzel Hartl, Bm. (3141).
- " " Kanalauswechslung, Lixbauergasse 7, von Max Steiner, Bauführer Otto Steiner, Bm. (3145).

**BAUBARACKEN**, zerlegbar und transportabel nach eig. „Kawafag“-Wandtafelssystem

**WOHN- UND BAUWAGEN**, 4 rädig, für Straßenbauer, Deichgräber, Kanalbauunternehmungen etc.

**WERKZEUGWAGEN**, Sandkarren, Pflasterer- und Wasserfaßkarren, Schiebtruhen,

erzeugt und liefert konkurrenzlos die

**KLOSTERNEUBURGER WAGENFABRIK A.-G.**

Zentrale: Wien, I., LILIENGASSE 1, Tel. R-25-5-10 Serie

Offerte und Ingenieurbesuch kostenlos.

40

19. Bezirk: Sinkschacht, Sieveringer Straße 207, von Facchin Florindo, Bauführer Adolf Micheroli, Bm. (3085).
- " " Badehitte, Ruckelau-Kahlenbergerdorf, von Fritz Hartl, Bauführer Josef Verein, Bm. und Adalbert Speta, Bm. (3247).
20. Bezirk: Kanalverlegung, Klosterneuburger Straße 36, von Gustav Schönwetter, Bauführer Gustav Holaubek, Bm. (13264).
21. Bezirk: Geschäftsläden, Kat.-Parz. 551/2, Einl.-Z. 224, Stadlau, von Walburga Berger, Bauführer Huberti, Hitz & Kausal, Bm. (2726).
- " " Schuppen, Kat.-Parz. 116, Einl.-Z. 159, Aspern, von Karl Binder, Bauführer Anton Kühnl, Bm. (2685).
- " " Sommerhitte, Kat.-Parz. 463/2 und 467/3, Einl.-Z. 186, Stadlau, vom Gefälligkeitsverein „Die Wasserfreunde“, Bauführer Hans Lufitsch, Bm. u. Bm. (2752).
- " " Lagergrube, Bellgasse 65, von der Auto-Hilfe, reg. Wirtschaftsgenossenschaft der österr. Automobilisten, Bauführer Ferdinand Pfeifer, Bm. (2805).
- " " Sommerhitte, An der unteren Alten Donau 33, von Gustav Nowaczek, Bauführer Albrecht Michler, Bm. (2827).

### Adaptierungen.

1. Bezirk: Möllerbastei 5, Ing. Franz J. Brem, Bm. (13227).
2. Bezirk: Ruftenschacherallee 1, Bauunternehmung Pittel & Brausewetter (12920).
3. Bezirk: Hafengasse 22, L. & H. Strohmayer, Bm. (12930).
- " " St. Marg. Schlachthof, A. Michler, Bm. (12989).
- " " Radeckstraße 13, Ing. Gehler & Weinberger, Bm. (13033).
- " " Landstraßer Hauptstraße 61, Ing. Jul. Kerr, Bm. (13035).
- " " Mohsgasse 2, „Unierjale“ Bau-A.-G. (13226).
4. Bezirk: Schwindgasse 12/14, Karl Michna, Bm. (13034).
- " " Theresianumgasse 25, Josef Schimscha, Bm. (13157).
- " " Gupfhausstraße 19, Barak & Czada, Bm. (13187).
5. Bezirk: Gartengasse 14, L. F. Hofer, Bm. (12948).
- " " Franzensgasse 18, Bauges. R. Faltis & R. Dent (13205).
- " " Mittersteig 22, A. Simersthy, Bm. (13028).
- " " Gartengasse 16, L. F. Hofer, Bm. (13103).
6. Bezirk: Sandwirtgasse 16, Ing. Julius Kerr, Bm. (13204).
- " " Corneliusgasse 1, M. Trimmel, Bm. (13095).
7. Bezirk: Lerchensfelder Straße 99, Ing. M. Haupt, Bm. (12919).
- " " Mariahilfer Straße 32, Josef Wilmann jun., Bm. (12961).
- " " Mariahilfer Straße 114, A. Barber, Bm. (12965).
- " " Siebensterngasse 16 a, Bögler & Jakob, Bm. (13012).
- " " Stiftgasse 27, Josef Wenzel, Bm. (13154).
9. Bezirk: Währinger Straße 14, Ing. Th. Gießmann, Bm. (13027).
17. Bezirk: Leopold Ernst-Gasse 5/7, Kofner & Neuwirth, Bm. (2322).
18. Bezirk: Währinger Straße 90, J. F. Buchinger, Bm. (2709).
- " " Anastasius Grün-Gasse 15, Lambert Kraupa, Bm. (2296).
- " " Buchleitengasse 10, Beutel & Schöbitz, Bm. (1091).
- " " Antonigasse 13, Josef Gibitsch, Bm. (2267).
- " " Währinger Straße 114, J. Hajzl, Bm. (2269).
- " " Sternwartestraße 17, Ing. Max Haupt, Bm. (2265).



2208

**DUROMIT**

**DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG**

Generalvertretung für Österreich

Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7

Telephon  
B-33-2-38



# TERRANOVA

1893

## Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, seit 1893 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume

Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf-Siebenhirten d. W. L. B.  
Telephon: Nr. U-47-4-61.

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.  
Telephon: Nr. U-46-5-25.

18. Bezirk: Theresiengasse 10, Georg Dengl, Wm. (2207).  
" " Währinger Gürtel 35, Arnold Barber, Wm. (1737).  
" " Theresiengasse 50, Ing. Rudolf Klaus, Wm. (1390).  
19. Bezirk: Gittinghauseplatz 1, Amlacher & Sauer, Wm. (3185).  
" " Himmelstraße 42, Alexander Osterberger, Wm. (3183).  
" " Blaasstraße 13, Pöschner & Helmer, Wm. (3093).  
" " Glatzgasse 4, A. Schützenbergers Witwe, Wm. (387).  
" " Saarplatz 13, Bittel & Marit, Wm. (379).  
" " Jagaleegasse 30/32, Jakob Fijacko, Wm. (2160).  
21. Bezirk: Stat.-Parz. 328, Einl.-Z. 39, Donauefeld, Hans Horat, Wm. (2773).  
" " Heinrich Schindler-Gasse, Schuhmaier & Mikolajschek, Wm. (2725).  
" " Am Spitz 13, Friedrich Dieß-Weidenberg (2688).

### Renovierungen.

1. Bezirk: Salztorgasse 2, Ing. Kulla & Komp., Wm. (13061).  
3. Bezirk: Seidlgasse 28, Werner & Thruß, Wm. (12946).  
" " Custozzaggasse 12, Ing. Ehrenstein & Komp., Wm. (12986).  
" " Rennweg 31, Amlacher & Sauer, Wm. (13020).  
" " Gigergasse, Aufnahmsgebäude, Ing. Hofmann & Schlosser, Wm. (13069).  
" " Baumgasse 26, Ing. M. Rauweith, Wm. (13070).  
4. Bezirk: Johann Strauß-Gasse 42, Barak & Czada, Wm. (13162).  
5. Bezirk: Schönbrunner Straße 36, Baugef. R. Faltis & R. Dent (13096).  
" " Wehrgasse 10, Robert Marchgott, Wm. (13170).  
6. Bezirk: Raunitzgasse 6, 8, 12, Ignaz Oppel, Wm. (13109).  
7. Bezirk: Neubaugasse 52, Czernilowstky & Kobierski, Wm. (13057).  
" " Schottenfeldgasse 56, Czernilowstky & Kobierski, Wm. (13058).  
9. Bezirk: Hebragasse 4, Ing. Franz Haslinger, Wm. (13060).  
" " Ruzsdorfer Straße 2, Wiener Baugesellschaft (13192).  
" " Servitengasse 8, Baugef. R. Faltis & R. Dent (13206).  
17. Bezirk: Ortliebasse 40, Heinrich Parasko & Komp., Wm. (2321).  
" " Leopold Ernst-Gasse 17, Ing. Franz Waldmann, Wm. (2364).  
" " Ortliebasse 15, Karl & Jakob Pözl, Wm. (2383).  
" " Gichwandnergasse 34, Karl & Jakob Pözl, Wm. (2384).  
" " Jörgerstraße 28, Ing. Franz Haslinger, Wm. (2385).  
18. Bezirk: Colloredoergasse 7, Franz Schüder, Wm. (2596).  
" " Sternwartestraße 72, Lambert Kraupa, Wm. (2268).  
" " Edelhofgasse 19, E. F. Hofer, Wm. (2458).  
" " Kreuzgasse 52, Josef Kreutmayr, Wm. (9699).  
" " Haizingergasse 27, Emilian Czermak, Wm. (2719).  
" " Sternwartestraße 49, Ing. Rupert Razler, Wm. (2720).  
" " Sommarugagasse 6, Ing. Rupert Razler, Wm. (2723).  
" " Hameaufstraße 42, Ing. A. M. Roth, Wm. (2724).  
" " Pöbleinsdorfer Straße 28, Ing. Rudolf Klaus, (2915).  
" " Währinger Straße 157/159, Emilian Czermak, Wm. (2976).  
" " Scheibenberggasse 11, Alphart & Wagner, Wm. (2977).  
" " Sternwartestraße 14, Ing. Waldmann, Wm. (2978).  
" " Gersthofen Straße 57, Hans Richter, Wm. (2979).  
" " Saliergasse 21, Ing. A. M. Roth, Wm. (2725).  
" " Herbedstraße 21, Ferdinand Schindler, Wm. (2740).  
" " Gutzgasse 33, 35, 37, Franz Simlingers Söhne, Wm. (2787).  
" " Schulgasse 8, Ing. Max Haupt, Wm. (2808).  
" " Saliergasse 18, Baugef. R. Faltis & R. Dent (2814).  
" " Türkenstanzstraße 2, Heinrich Zipfinger, Wm. (2824).  
" " Gersthofen Straße 70, Hans Simacek, Wm. (2869).  
" " Schulgasse 15, Hans Daum, Wm. (2935).  
20. Bezirk: Wallensteinstraße 53, Ing. Hans Lustig, Wm. (13065).

10. Bezirk: Heintelmannngasse 15/17—Jägerstraße 30, R. E. Demel, Wm. (13160).  
" " Jägerstraße 34—Wallensteinplatz 2, F. Dehm & Odrichs Nachfolger, Wm. (13042).

### Parzellierungen.

11. Bezirk: Einl.-Z. 959, Kaiser-Ebersdorf, von Rudolf und Anna Dörfler (13104).  
18. Bezirk: Einl.-Z. 650, Pöbleinsdorf, von Marie Weilguny (12908).  
19. Bezirk: Einl.-Z. 304, Unter-Siebering, von Franz Fasching (13021).  
Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:  
17. Bezirk: Alsgasse 4, von Otto Lohn, Wm. (2329).  
18. Bezirk: Krottenbachstraße, Einl.-Z. 232, Neustift am Walde, von F. M. Tremmel (2697).  
" " Einl.-Z. 763, Stat.-Parz. 182/11 und 182/12, Pöbleinsdorf, von Johanna Hadl (2853).  
" " Einl.-Z. 2508, 2405, 2406, Währing, von Ing. Hofmann-Augensfeld (2854).  
" " Einl.-Z. 290, Stat.-Parz. 488/1, Neustift am Walde, von Josef Wilfinger (2855).  
" " Einl.-Z. 290, Stat.-Parz. 488/8, Neustift am Walde, von Margarete Gürtler (2881).  
" " Einl.-Z. 2348, Währing, von Dr. Felix Breitner (2991).  
19. Bezirk: Einl.-Z. 325 u. 472, Ruzsdorf, von Adalb. Stallinger (2191).  
" " Krottenbachstraße 128, von Ditz & Komp. (2180).  
" " Einl.-Z. 5, Unter-Siebering, von Anna Bachmayer, Bau-führer Ludwig Waldmann, Wm. (2237).  
" " Schreiberweg, Einl.-Z. 241, 306, Grinzing, von Karl Muha (2284).  
" " Sollingerergasse, Einl.-Z. 785, von Matthias Rechberger (2302).  
" " Einl.-Z. 840, 841, Heiligenstadt, von Dr. Karl Lämle (2265).  
" " Einl.-Z. 325, Ober-Siebering, von Jakob Redl (2266).  
21. Bezirk: Pragerstraße, Koloniestraße, Stat.-Parz. 861, Einl.-Z. 147, Groß-Jedlersdorf II, von Barbara Silipp (2778).  
" " Roggengasse, Stat.-Parz. 625/5, Einl.-Z. 752, Strebersdorf, von Franz Hopp, Wm. (2779).  
" " Stat.-Parz. 184/2, Einl.-Z. 687, Strebersdorf, von Franz Hopp, Wm. (2780).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotausschreibungen.

M. Abt. 15 b, 1510.

#### Dachdeckerarbeiten

für den Wohnhausbau 18, Hohegasse.

Anbotverhandlung am 4. Juli, 1/2 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

## ZELLENBETON (Welt-patent)

das ideale Bau- und Isoliermaterial für Wärme und Kälte, Innen- und Außenmauerwerk, Leichtwände.

**M. NEUMANN & CO.**

Korkstein- und Baumaterialienfabrik.

Wien, XI., Leberstraße 96. — Tel.: U-10-2-77, U-19-4-56. 2339

# STAUSS

ZIEGELGEWEBE

spart Mühe, Zeit, Geld

ZIEGEL-INDUSTRIE A. G.  
Wien, IV., Argentinierstr. 26. Tel. 57 3-96



Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne  
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.  
Telegrammadresse: Ceresit Wien.      Telephon Nr. A-13-1-46.

M. Abt. 15 b, 1649.

#### Dachdeckerarbeiten

für den Wohnhausbau 19. Flotowgasse.

Anbotverhandlung am 4. Juli,  $\frac{1}{9}$  Uhr, in der M. Abt. 15 b,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1667.

Erdb-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten  
für den Wohnhausbau 13. Drechslergasse.

Anbotverhandlung am 4. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1670.

#### Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 13. Hidelgasse 16.

Anbotverhandlung am 4. Juli,  $\frac{1}{10}$  Uhr, in der M. Abt. 15 b,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1669, 1668.

Wohnhausbau 21. Josef Baumann-Gasse.

Anbotverhandlung am 4. Juli,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr für die Zimmermanns-  
arbeiten,  $\frac{1}{10}$  Uhr für die Spenglerarbeiten, in der M. Abt. 15 b,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1671.

#### Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 15. Herklozgasse.

Anbotverhandlung am 5. Juli, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 31, 2850.

#### Neubau eines Hauptunratskanales

in der Dopplergasse—Bachmayergasse, von der Molitorgasse bis zur  
Rinnböckstraße und in der Molitorgasse, von der Dopplergasse bis  
zur Rinnböckstraße im 11. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erdb- und Baumeister-  
arbeiten 12.197 K, Pflastererarbeiten 515 K.

Anbotverhandlung am 5. Juli, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,  
7. Hermannngasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

## FAVORITNER HOLZVERARBEITUNG

GES. m. b. H.

27

HERSTELLUNG SÄMTLICHER BAU-, PORTAL-, MÖBEL-  
TISCHLERARBEITEN UND INNENEINRICHTUNGEN  
WIEN, X., SCHLEIERGASSE NR. 17, OBJEKT I u. K  
Straßenbahnlinie 67. — TELEPHON U-46-5-45 SERIE.

## J. Steinbichler & Co.

2336

Fassaden aller Art

Spezialist in Edelputz-, Kunststein- u. Weißarbeiten  
Wien, XI., Leberstraße 82, Telephon U-19-2-36  
Holzhandel en gros.

M. Abt. 31, 2600.

#### Neubau eines Hauptunratskanales

in der Lorchstraße von Dr.-Nr. 48 bis zur Braunhubergasse im  
11. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1912): Erdb- und Baumeister-  
arbeiten 7414 K.

Anbotverhandlung am 5. Juli,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr, in der M. Abt. 31,  
7. Hermannngasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

M. Abt. 15 a, 1655.

#### Schlosser (Beschlag)arbeiten

für den Wohnhausbau 10. Trierer Straße 75/77.

Anbotverhandlung am 6. Juli,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr, in der M. Abt. 15 a,  
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

#### Kalendarium.

Die in Klammern beigefegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amts-  
blattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

27. Juni,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Spenglerarbeiten für den  
Wohnhausbau 21. Mautner-Marthof-Gasse (Heft 49).
27. Juni,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser (Gewichts)arbeiten für  
den Wohnhausbau 19. Prälatenkreuzgasse (Heft 49).
27. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erdb-, Baumeister- und Eisen-  
betonarbeiten für den Wohnhausbau 16. Gablengasse (Heft 49).
27. Juni. Wohnhausbau 2. Wehlstraße 305—309. (M. Abt. 27 b.)  
9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr elektrische  
Installation (Heft 49).
27. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 9. und  
20. Bezirke (Heft 49).
27. Juni, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenherstellungen im 20. Bezirke  
(Heft 49).
28. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalerearbeiten für die  
Wohnhausanlage 10., 12. Am Wienerberg-Spinnerin am  
Kreuz, Bauteile IV und G (Heft 49).
1. Juli. Wohnhausbau 12. Micholzgasse, Bauloße 1—3. (M. Abt. 27 b.)  
 $\frac{1}{2}$  9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 9 Uhr Elektro-  
Installation (Heft 50).
1. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Ziegeldeckerarbeiten für den  
Wohnhausbau 21. Mautner-Marthof-Gasse (Heft 50).
1. Juli,  $\frac{1}{4}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Spenglerarbeiten für den  
Wohnhausbau 21. Franklinstraße, I. Teil (Heft 50).
2. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhaus-  
bau 10. Kennergasse (Heft 49).
2. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 34 a.) Erdb-, Baumeister-, Pflasterer- und  
Maschinenarbeiten für den Bau einer 450/350 l. m. Ver-  
sorgungsrohrleitung des „Wasserbehälters „Zaaberberg“ im  
Zuge der Simmeringer Hauptstraße (Heft 50).

## ANTON NEUNTEUFL

STEINMETZMEISTER

Wien, XVIII., Bischof Faber-Platz 14. Tel. A-23-3-24

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Herstellung sämtlicher Bausteinmetz- und Denkmal-  
arbeiten, Restaurierung kunsthistorischer Baudenkmäler

2. Juli,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 12. nächst Oswaldgasse (Heft 50).
2. Juli,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 10. Triester Straße 75—77 (Heft 50).
2. Juli, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenumbau 5. Am Hundsturm (Heft 50).
3. Juli,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Speisinger Straße (Heft 50).
3. Juli, 9 Uhr. (Baubüro 3. Viehmarktstraße 1.) Racheichung der Waagen und Gewichte auf dem Zentralviehmarkt St. Marx (Heft 50).
3. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau eines Hauptunratskanales in der Grenzgasse, von der Mariabilfer Straße bis zur Ubedilstraße im 14. Bezirke (Heft 50).
3. Juli,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau eines Hauptunratskanales in der Pfadenhauergasse, von der Diesterweggasse bis Dr.-Nr. 12 im 13. Bezirke (Heft 50).
4. Juli,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 18. Hohegasse (Heft 51).
4. Juli,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 19. Flotowgasse (Heft 51).
4. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Drechslergasse (Heft 51).
4. Juli,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Hidelgasse 16 (Heft 51).
4. Juli. Wohnhausbau 21. Josef Baumann-Gasse. (M. Abt. 15 b.)  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Zimmermannsarbeiten,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr Spenglerarbeiten (Heft 51).
5. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 15. Herklotzgasse (Heft 51).
5. Juli, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Dopplergasse—Pachmehergasse, von der Molitorgasse bis zur Rinnböckstraße und in der Molitorgasse, von der Dopplergasse bis zur Rinnböckstraße im 11. Bezirke (Heft 51).
5. Juli,  $\frac{1}{2}$  11 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Lorystraße von Dr.-Nr. 48 bis zur Braunhubergasse im 11. Bezirke (Heft 51).
6. Juli,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 16. Paleggasse 15—19 (Heft 50).
6. Juli, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 17. Comeniusgasse (Heft 49).
6. Juli,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 17. Heigerleinstraße (Heft 49).
6. Juli,  $\frac{1}{2}$  10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 10. Triester Straße 75/77 (Heft 51).

## Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Kanalumbau in der Müglendergasse, von der Jörgerstraße bis zur Hernalser Hauptstraße und in der Palfsygasse, von der Jörgerstraße bis zur Geblergasse im 17. Bezirke.

Anbotverhandlung am 20. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die Erd- und Baumeisterarbeiten: Schreiner & Komp. 2190; Arch. Hugo Manhardt 2250; Alois Zierl & Komp. 2250; Hans Zehethofer 2350; Ing. Langfelder & Komp. 2400; Ing. Karl Anteried & Komp. 2400; Josef Pinter & Komp. 2400; Wiener Baugesellschaft 2554; Pittel & Brausewetter 2595;

für die Pflastererarbeiten: Adolf Schneller 1850; Maria Bayer-Boitl 1940; Julius Stanel 1950; Karl Boitl (15. Bezirk) 1950; Ludwig Piccardi 2000; Eduard Fehm 2135; Karl Mitsche 2150; Konrad Drescher 2150; Karl Piccardi 2200.

Kanalneubau in der unbenannten Gasse und in der verlängerten Gusenleithnergasse im 13. Bezirke.

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Alois Zierl & Komp. 2300; Arch. Hugo Manhardt 2300; Karl Korn, Baugesellschaft 2500; Ing. Karl Anteried & Komp. 2600; Josef Pinter & Komp. 2800.

Anstreicherarbeiten für den Wohnhausbau 2. Wehlstraße 305/309.\*)

Anbotverhandlung am 24. Juni.

Es offerierten in Prozenten Aufzahlung: Alexander Riffel 2; Walter Bernhard 3; August Petzchar 4; Gustav Trittenwein 5; Karl Köppler 5; Engelbert Lanzel 2; Josef Hrehorowicz 4; Johann Adamek 3; Josef Wiga 5; „Grundstein“ 5; Robert Blümel 5; Felix Giuliani 2; Alfred Czarniecki — 2; Edmund Lang 4; Alois Düller — 4; Karl Scherbaum 5; Eugen Schütz 2; „Austria“ 4; „Amag“ 3; Karl Bazant 6; Eisenschutgesellschaft 3; Josef Knoller 4; Franz Benesch 2; Alfred Karlek — 4; Albert Ruppert — 3; Alois Danel 2; Franz Jisel 2; L. Kubiczek & A. Belpalez 2; Alois Kolb 5; Matth. Stanko 3; Anton Hochreiter 3.

Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 10. Triester Straße 75/77.\*)

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten in Schilling: Andreas Vybiral 1260; Leopold Riccius 1395; Josef Brunner 1440; „Grundstein“ 1314; Jakob Hrdlicka 1395; Hugo Rüdova 1215; Leopold Haumer 1170.

Schlosser (Beschlag) arbeiten für den Wohnhausbau 19. Flotowgasse.\*)

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten in Schilling: Karl Nowak 10.384.45; Florian Dboril 10.133.40; Karl Wodas Witwe 10.503.80; Josef Holub 10.647.80; Wenzel Klif 10.028.50; Josef Marx 10.437.50; Johann Hauswirth 10.420.50; „Wiemeq“ 11.104; Ignaz Krausz & Komp. 11.193.60; Heinrich Sedlacek 11.049.80.

Malerarbeiten für den Wohnhausbau 18. Anastasius Grün-Gasse.\*)

Anbotverhandlung am 21. Juni.

Es offerierten in Schilling: Johann Scheer 5495; Hans Leirich 6472.50; Anton Hochreiter 5945; „Amag“ 5992.50; Josef Glaser 6015.90; Alfred Czarniecki 8844; E. Zuderberg 5505; Johann Adamek 5269; Johann Wallner 5400; A. Danel & M. Fischer 5385.75; Walter Bernhard 5318; Rudolf Voubek 5629; Felix Giuliani 4860; Johann Serrani 5337; „Grundstein“ 6259; Eduard Koczvera 6155; Franz Benesch 5315.

Dachdeckerarbeiten für den Wohnhausbau 9. Hernalser Gürtel.\*)

Anbotverhandlung am 24. Juni.

Es offerierten in Schilling: Leopold Riccius 1550; „Grundstein“ 2072; Jakob Hrdlicka 1561; Max Gärtner 1482.50; Josef Neufirk 1810.

Schlosser (Beschlag) arbeiten für den Wohnhausbau 11. Römersthalgasse.\*)

Anbotverhandlung am 24. Juni.

Es offerierten in Schilling: Karl Moser 19.706; Karl Wodas Witwe 20.247; Josef Marx 21.323; Ignaz Krausz & Komp. 22.389; Heinrich Sedlacek 20.619; Florian Dboril 21.980; Josef Holub 22.538; Johann Hauswirth 21.314; „Wiemeq“ 21.158.

Schlosser (Beschlag) arbeiten für den Wohnhausbau 2. Handelskai 210.\*)

Anbotverhandlung am 24. Juni.

Es offerierten in Schilling: Karl Moser 15.636.40; Karl Wodas Witwe 15.395.70; Josef Marx 14.377.83; Ignaz Krausz & Komp. 16.064.10; Heinrich Sedlacek 15.694; Florian Dboril 16.014.50; Johann Sommer 16.312.65; Josef Holub 16.206; Johann Hauswirth 15.571.10; „Wiemeq“ 15.997.80; Wenzel Klif 16.115.30.

Wohnhausbau 13. Hidelgasse 16.\*)

Anbotverhandlung am 24. Juni.

Es offerierten in Schilling für die Schlosser (Beschlag) arbeiten: Karl Moser 8340; Karl Wodas Witwe 7486; Ignaz Krausz & Komp. 8134.90; Heinrich Sedlacek 8031; Florian Dboril 7830.60; Josef Holub 8411.50; Johann Hauswirth 8314.90; „Wiemeq“ 8177.70; Wenzel Klif 8288.70;

für die Schlosser (Gewichts) arbeiten: Karl Moser 7870.30; Ignaz Krausz & Komp. 6655; „Wiemeq“ 6617; Wenzel Klif 5751.

## Kundmachungen.

**Auflassung der Wirtschaftswegüberführungen im km 8-387 Wien—Staatsgrenze bei Bernhardtstal und km 3-622 Zedlersdorf—Breitenlee.**

Die politische Begehung findet am Freitag, den 28. Juni 1929, um 11 Uhr 15 Minuten vormittags statt. Treffpunkt: Haltestelle Leopoldau. Allen Beteiligten steht es frei, an der Amtshandlung teilzunehmen. Die Entwurfsbehalte liegen bis zum Verhandlungsvortage in der M. Abt. 46, 1. Neues Rathaus, Mezzanin, wo auch Einwendungen und Wünsche schriftlich oder mündlich vorgebracht werden können, sowie in der M. Abt. 57, 9. Währinger Straße 39, zur Einsichtnahme auf. (M. Abt. 46, 1460/28.)

**Erwerbsteuerzuschlag für die Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie in Wien im Jahre 1929.**

Verordnung des Landeshauptmannes vom 16. Juni 1929, M. Abt. 6, 2577.

Auf Grund der Genehmigung des Bundesministeriums für Handel und Verkehr vom 27. Mai 1929, Z. 97355/10/29, wird zur Bedeckung des Gesamterfordernisses der Kammer für Handel, Gewerbe und Industrie in Wien im Jahre 1929 eine Umlage im Ausmaße von 4 Prozent der von den Wahlberechtigten des Kammerbezirkes zu entrichtenden allgemeinen Erwerbsteuer und Körperschaftsteuer ausgeschrieben.

**Regelung des Marktverkehrs auf dem Großmarktplatz im 14. Bezirke an der Hütteldorfer Straße und Rauchverbot für den dortigen Heu- und Strohmarkt.**

M. Abt. 42, 1556/29.

Wien, am 10. Juni 1929.

Auf Grund der §§ 77 und 111 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vom 10. November 1920 in der Fassung des Landesgesetzblattes für Wien Nr. 14 von 1928 wird verordnet:

Das Befahren des Großmarktplatzes im 14. Bezirke an der Hütteldorfer Straße ist nur jenen Fuhrwerken gestattet, die Waren zum Markte bringen oder von dort abführen. Das Marktfuhrwerk darf nur an den hierfür besonders gekennzeichneten Stellen zu- oder abfahren. Das Verstellen der Zu- und Durchgänge mit Fuhrwerken, Waren, Marktgeräten u. dgl. ist verboten.

2. Auf dem für den Heu- und Strohverkauf bestimmten Teile des Marktplatzes ist während der Dauer des Marktes das Rauchen verboten.

3. Uebertretungen dieser Kundmachung werden mit Geld bis zu 200 S oder mit Arrest bis zu 14 Tagen bestraft.

4. Diese Kundmachung tritt mit dem Tage ihrer Verlautbarung in Kraft.

**Veränderliche Gebühren für die Benützung des Wiener Zentralviehmarktes St. Marg.**

Die Grundgebühr beträgt 1 S 90 g. Die Marktgebühren betragen sonach 1. Rindermarkt: Für ein Rind 1 S 90 g. 2. Jung- und Stechviehmarkt: Für ein Kalb, lebend oder ausgemeidet, 32 g, für ein Schwein, ausgeweidet, oder ein Spanferkel 38 g, für ein Schaf, eine Ziege oder ein Lamm, lebend oder ausgeweidet, 13 g. 3. Schweinemarkt: Für ein Schwein 38 g. 4. Schafmarkt: Für ein Schaf 13 g. (Für Geflügel und Lebensmittel, für die zum Markte gehörige Einrichtungen benützt werden, betragen die Gebühren, so weit sie nicht im Stüktarife der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, aufgezählt sind, für 100 kg 8 g. Für das Ausleihen einer Kälberwaage beträgt die Gebühr pro Tag 1 S 43 g.)

Die Stallgebühren betragen für jeden angefangenen Tag für ein Rind 15 g, für alle übrigen Tiere 1 g. Wird ein Tier nicht in den Stallungen, sondern in anderen Räumen eingestellt, so ist nur die halbe Gebühr zu entrichten.

Die Versicherungsgebühren betragen für ein lebendes Rind für jeden angefangenen Tag 4 g, für ein lebendes Fetteschwein pro Woche 8 g, für ein lebendes Jungschwein oder Kalb pro Woche 4 g, für jedes andere lebende Tier pro Woche 2 g.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Juli 1929. (M. Abt. 42, 1638/I.)

**Veränderliche Gebühren für die Benützung des Pferdemarktes sowie für die Benützung der Wiener Kontumazanlage zum Zwecke der Durchführung von Pferdeschlachtungen und der Abhaltung des Kontumazschlächterpferdemarktes.**

Die Grundgebühr beträgt 1 S 90 g. Es stellen sich sonach: Die Marktgebühren für ein auf den Markt der Schlächterpferde gebrachtes Tier auf 1 S 90 g, für ein auf den Markt der Gebrauchspferde gebrachtes Tier auf 2 S 38 g, für ein auf den Markt der Kontumazschlächterpferde gebrachtes Tier auf 1 S 90 g; die Schlachtgebühren in der Wiener Kontumazanlage für das Stück Einhufer auf 7 S 60 g. Die Einbringgebühren für jedes direkt, das ist ohne Verührung des Pferdemarktes in das Schlachthaus eingebrachte lebende Tier oder für das Einbringen von Schlächterpferden in der Haut auf 1 S 90 g. Die Stallgebühr für ein Pferd für jeden angefangenen Tag auf 15 g. Wird ein Tier nicht in den Stallungen,

sondern in anderen Räumen des Pferdemarktes oder Pferdeschlachthaus eingestellt, so ist nur die halbe Gebühr zu entrichten.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Juli 1929. (M. Abt. 42, 1638/II.)

**Veränderliche Gebühren für die Benützung der Rinderschlachthäuser.**

Die Grundgebühr beträgt 1 S 90 g. Es stellen sich sonach:

1. Die Schlachtgebühren für ein Rind auf 7 S 60 g, für ein Kalb auf 95 g, für ein Schaf oder Ziege auf 63 g, für ein Lamm oder Kitz auf 38 g, für ein Stück Geflügel oder sonstiges Kleintier auf 19 g.

2. Die Aufarbeitungsgebühr für das Aufarbeiten eines im Schlachthaus geschlachteten Rindes für Wurstzwecke zc. (sogenanntes Ausbeineln) auf 3 S 80 g, für das Aufarbeiten des in ein Schlachthaus eingebrachten Fleisches für Wurstzwecke zc. für je 50 kg auf 1 S 90 g.

3. Die Einbringgebühren für ein Rind auf 1 S 90 g, für ein Kalb auf 32 g, für ein Schwein auf 38 g, für ein Schaf, eine Ziege oder ein Lamm (Kitz) auf 13 g, für 100 kg Fleisch oder Fettwaren auf 76 g.

4. Die Benützunggebühren für die Benützung von Räumen zur Uebernahme, Einlagerung, Untersuchung und Aufteilung von Fleisch und Fleischwaren, sei es in frischem oder konserviertem Zustande, sowie von tierischen Abfallprodukten und sonstigen Gegenständen, und zwar a) von Schlachthallen und mit Aufzügen eingerichteten Schlachtkammern per Schlachttag und Tag auf 95 g, b) von Schlachtkammern ohne maschinelle Einrichtung für je 1 m<sup>2</sup> und Tag auf 8 g.

5. Die Stallgebühren, soweit eine Einstallung über das Ende einer Betriebswoche stattfindet, für ein Rind oder Pferd für jeden angefangenen Tag 15 g, für jedes andere Tier für jeden angefangenen Tag auf 1 g. Wird ein Tier nicht in Stallungen, sondern in anderen Räumen des Schlachthauses eingestellt, so ist nur die halbe Gebühr zu entrichten.

6. Sonstige Gebühren: a) Für die Zuweisung eines Wagenaufstellungsplatzes 7 S 60 g; b) für den Bezug von Innereien und Hautauschnitt für je 500 kg oder weniger 3 S 80 g.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Juli 1929. (M. Abt. 42, 1638/III.)

**Veränderliche Gebühren für die Benützung der Großmarkthalle (Abteilung für Fleischwaren).**

Die Grundgebühr beträgt 1 S 90 g. Es stellt sich sonach der Stüktarif für Fleisch- und Fettwaren sowie für andere in diesem Tarife nicht ausdrücklich angeführte Waren in Mengen zu 100 kg auf 76 g, für Kälber per Stück auf 32 g, für Schafe, Lämmer, Ziegen, Rehe, Gemsen, Damwild und Mufflons per Stück auf 13 g, für Schweine, Ferkel und Wildschweine per Stück 38 g, für Hirsche per Stück auf 76 g, für Hasen und Kaninchen per Stück auf 15 g, für Gänse per Stück auf 30 g, für Haus- und sonstiges (Wild)geflügel per Stück auf 15 g.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Juli 1929. (M. Abt. 42, 1638/IV.)

**Veränderliche Gebühren für die Benützung des städtischen Schweineschlachthaus.**

Die Grundgebühr beträgt 1 S 90 g. Es stellt sich sonach die Schlachtgebühr für ein Schwein bis einschließlich 35 kg auf 1 S 52 g, für ein Schwein bis einschließlich 100 kg auf 2 S 85 g, für ein Schwein über 100 kg auf 3 S 80 g; die Einbringgebühr für jedes direkt (insbesondere nicht über den Zentralviehmarkt) in das Schlachthaus eingebrachte Stück auf 38 g; die Stallgebühr, soweit eine Einstallung über das Ende einer Betriebswoche stattfindet, für jeden angefangenen Tag auf 1 g.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Juli 1929. (M. Abt. 42, 1638/V.)

**Veränderliche Gebühren für die Benützung der Wiener Kontumazanlage.**

Die Grundgebühr beträgt 1 S 90 g. Es beträgt sonach:

Die Marktgebühren für ein Rind 1 S 90 g, für ein Schwein (Spanferkel) 38 g, für ein Kalb 32 g, für ein Schaf, eine Ziege oder ein Lamm 13 g. (Für Geflügel und Lebensmittel, für die zum Markte gehörige Einrichtungen benützt werden, sind, soweit sie im Stüktarife der Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren, aufgezählt sind, die auf eine durch zehn teilbare Zahl abgerundeten Gebühren nach diesem Tarife, sonst eine Gebühr von 8 g für 100 kg, für das Ausleihen einer Kälberwaage eine Gebühr von 1 S 43 g pro Tag, für die Benützung der Markteinrichtungen anlässlich der Ueberführung notzuschlachtender Tiere von der Ausladerampe in die Kontumazschlachtenanlage oder in den Seuchenhof eine Gebühr für Rinder von 9 S 60 g, für Schweine oder sonstige Kleintiere von 1 S 90 g zu entrichten.)

Die Stallgebühren für die Einstallung in den Verkaufshallen oder Sammelstallungen für jeden angefangenen Tag: für ein Rind 15 g, für alle übrigen Tiere 1 g; für die Einstallung von Tieren in anderen Räumen die Hälfte der vorstehenden Gebühren.

Die Versicherungsgebühren für ein Stück Rind für jeden angefangenen Tag 4 g, für ein Stück Fetteschwein pro Woche 8 g, für ein Stück Jungschwein oder ein Stück Kalb pro Woche 4 g, für alle übrigen Tiere pro Woche 2 g.

Die Schlachtgebühren für ein Rind 7 S 60 g, für ein Kalb 95 g, für ein Schaf oder eine Ziege 63 g, für ein Lamm oder Kitz 38 g, für ein Stück Geflügel oder sonstiges Kleintier 19 g, für ein Schwein bis einschließlich 35 kg 1 S 52 g, für ein Schwein bis einschließlich 100 kg 2 S 85 g, für ein Schwein über 100 kg 3 S 80 g.

Die Aufarbeitungsgebühr für das Aufarbeiten eines in der Kontumazschlachtanlage selbst geschlachteten Kindes für Wurzweide usw. (sogenannten Ausbeineln) 3 S 80 g.

Die Benützungsgebühren von Schlachthallen per Schlachtstand 95 g, von sonstigen Räumen für je einen Quadratmeter und Tag 8 g.

Die Einbringungsgebühr für jedes unmittelbar in die Kontumazschlachtanlage oder in den Seuchenhof eingebrachte Stück Tier so hoch wie die Marktgebühr.

Diese Gebühren gelten für die Zeit vom 1. bis einschließlich 31. Juli 1929. (M. Abt. 42, 1638/VI.)

**Veränderliche Gebühren für die Benützung des städtischen Ferkelmarktes im 1. Bezirke, Groß-Feblersdorf für die Zeit vom 1. bis 31. Juli 1929.**

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 18. September 1925, P. 3. 2406, wird verlautbart: Die Marktgebühr für ein auf den Ferkelmarkt im 21. Bezirke zu Markte gebrachtes Tier (Ferkel, Frischling und Käuferschwein) beträgt 38 g. (M. Abt. 42, 1638/VII.)

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.**

**Gewerbeunternehmungen.**

23. April 1929.

Marktan Karl, Handelsagentur, 2. Sternedplatz 20. — Matheis Grete, Handel mit Parfümerie-, Bijouterie-, Toilette- und Haushaltungsartikeln, 4. Margaretenstraße 48. — Mayer Johann, Gastwirt, 9. Währinger Straße Nr. 47. — Mentos Ludwig, Gemischtwarenhandel, 4. Weyringergasse 15. — „Mittella“ A.-G., Gastwirtsgerbere, 9. Porzellangasse 33. — Ing. Molltau Bernhard, Handel mit Maschinen, 9. Süssenbaurergasse 4. — Kawratil Theodor, Friseur und Kapeur, mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 5. Högelmüllergasse 2 b. — Kemeth Franz, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Arbeiterstrandbadstraße 55. — Palouda Theres, Kaffeefiedergewerbe, 1. Wollzeile 41. — Paradeiser Anna, Handel mit Zucker- und Zuderbäckwaren, Schokoladen, Marmeladen, Fruchtjäften, Sodawasser und Gefrorenem, 5. Johanngasse 42. — Pfaff Fritz Ernst, gewerbsmäßige Auktionserteilung über Kurorte, Sommerfrischen, Gaststätten, Sanatorien und sonstigen Fremdenverehrseinrichtungen, mit Ausschluß jeder an eine Konzeption gebundenen Tätigkeit, 1. Wallnerstraße 1. — Polichy Laurenz, Baumeister, 21. Semmelweisgasse 10. — Riedler Karl, Kaffeegewerbe, 10. Scheugasse 12. — Rohringer Oskar, Stadtlöhnsfuhrwerker, 19. Grinzinger Straße 65. — Ronis Jakob, Wäschergewerbe, 5. Mauthausgasse 8. — Scheindecke Karl, Annoncenermittlung, 4. Panigl-gasse 15. — Scheuer & Drucker, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Zelinkagasse 7. — Schimmerling Robert, Handelsagentur, 1. Krenngasse Nr. 14. — Schlesinger Moriz, Alleininhaber der Firma Globe Trading & Komp., Repräsentant für Europa Direktor M. Schlesinger, Seifenveredlung durch Anbringung von unwaschbaren Bildern und Aufschriften, 1. Hafnersteig 10. — Schreiber Anna, elektrische Wäscherolle und Uebernahme zum Chemischputzen, 5. Bräuhausgasse 75. — Schuster Sophie, Gemischtwarenhandel, 5. Grobgasse 9. — Schwarz Philipp (Fischel), gewerbsmäßige Uebernahme von Ueberkleidern, Ueberjuchen, Stöden und Schirmen zum Aufbewahren, 1. Kohlmarkt 10. — Sochor Aloisia, Gemischtwarenhandel, 19. Sieveringer Straße 32 a. — Strumpfagentur Bernstein, Ges. m. b. H., Handelsagentur, 4. Franzenberggasse 11. — Vogel Stephan, Stadtlöhnsfuhrwerker, 14. Ullmannstraße 10. — Wahle Ernst, Handelsagentur, 9. Porzellangasse 16. — Weiß Viktor, Handel mit Möbeln und sonstigen Wohnungseinrichtungsgegenständen, 5. Kriehberggasse 14. — West Ella, Wäschewarenherzeugung, 1. Kai 43. — Wilhelm Emmerich, Friseur, 1. Weiburggasse 11. — Wimmer Ignaz, gewerbsmäßige Vermittlung von Personal und kaufmännischen Darlehen, mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die an eine besondere Bewilligung (Konzeption) gebunden ist, 1. Werbertorgasse 12.

24. April 1929.

A.-B.-Z. Druck- und Verlagsanstalt Hamann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Buchdruckergewerbe, 7. Richterergasse 4. — Allram Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbier, 16. Reinhartsgasse 8. — Bauer Karl, Gastwirt, 7. Burggasse 13. — Beller Hermann, Handel mit Schneidzubehörartikeln aller Art, 10. Quellenstraße Nr. 94. — Benedikt Hugo, Handel mit Wäsche-, Wirk-, Strick-, Kurz-, Textil-, Mode- und Konfektionswaren, 14. Mariahilfer Straße 193. — Benedikt Hugo, Trikotwäschherzeugung, 14. Mariahilfer Straße 193. — Benkó Stephan, Mechaniker, 21. Prager Straße 15. — Braunböck Marie, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle und Uebernahme zum Waschen und Chemischputzen, 14. Schweglerstraße 10. — Chwala Karl, Naturblumenhandel, 14. Ullmannstraße 47. — David Theres, Handel mit Strick- und Wirkwaren, 17. Hernalsner Hauptstraße 121. — Dignös Franz, gewerbsmäßige Verleihung von Fahrrädern, 14. Dablergasse 10. — Eder Johann, Lastfuhrwerker, 14. Selzergasse 16. — Feisar Rosa, Darmhandel und

Darmputzerei, 16. Sandleitengasse 10. — Fiedler Karl, Lastfuhrwerker, 14. Graumanngasse 7. — Friegel Brigitta, Fragnergewerbe, 16. Abele-gasse 1. — Gärtner Kastali, Gemischtwarenhandel, 14. Kellinggasse 13. — Gübitz Theobald, Handel mit Maschinen, Maschinenbestandteilen, Werkzeu-gen und Kunsthorn, 16. Dboatergasse 38/40. — Hafner Josef, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Antonssplatz 10. — Offene Handelsgesellschaft D. Hartmanns Sohn & Komp., Erzeugung von Schuhwische, Tinte, Lederfett, Siegellack, Waschlaugeffenz, Delfarben, Infektintur und Schuberemen, 14. Goldschlagstraße 99. — Heger & Komp., Fleischselbhergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 13. Neißgasse 4. — Hetschink Richard als Alleininhaber der Firma Söldner & Chini, fabriks-mäßiger Betrieb der Bügelei und Reparatur von Hüten, 21. Prager Straße Nr. 140. — Hetschink Richard als Alleininhaber der Firma D. Counde, fabriksmäßiger Betrieb der Bügelei und Reparatur von Hüten, 21. Prager Straße 140. — Hofmann Brunhilde Emma, Trikotwäschherzeugung, 16. Thaliastraße 136. — Hopfer Josef, Zimmer-, Portal- und Fenster-reinigungsgewerbe, 10. Knöllgasse 42. — Huber Vittoria, Alleininhaberin der Firma Karl Huber, Erzeugung von Kaffeessenz, 16. Stöberplatz 4. — Janz Karl, Marktviktualienhandel, 10. Viktor Adler-Platz, Stand 136. — Junek Gottlieb, Tischler, 16. Haberlgasse 9. — Kaffee Hag, Aktiengesell-schaft, Handel mit den zur Zubereitung von Kaffee, Tee dienenden Maschinen, Vorrichtungen und Utensilien und Gemischtwarenhandel im großen, 12. Bottendorfer Straße 19. — Kapper Kurt Josef, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbierverfleisch, 16. Kirch-stetterngasse 50. — Klement Margarete, Lebensmittel- und Konsumwaren-handel, beschränkt, nebst Flaschenbier, 16. Schinagl-gasse 8. — Lachnit Verta, Modistengewerbe, 8. Albertgasse 54. — Landshüter Franz, Vieh-händler, 14. Neubergstraße 6/8. — Lang Elisabeth, Gemischtwarenhandel, 14. Pouthongasse 21. — Mardter Wilhelm, Lastfuhrwerker, 12. Gaudenz-dorfer Gürtel 37. — Novosad Franz, Tischler, 21. Wagramer Straße 145. — Ohnsorg Elisabeth Josefa, Handel mit Kanditen und Schokoladewaren durch Automaten, 2. Obere Augartenstraße 72. — Peter Rudolf Josef, Bürsten- und Pinselmachergewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 5. Schönbrunner Straße 107. — Pospisil Anton, Handel mit Handarbeiten, Spitzen und Stickerien, 17. Kömberggasse 81. — Reih-müller Franz, Anbietet persönlicher Dienste an öffentlichen Orten als Fremdenführer auf Widerruf und ohne Verwendung von Hilfskräften, 13. Schloß Schönbrunn, Haupteingang, und zwar bei dem — vom Schloß aus gesehen — linksseitig gelegenen Obelisk. — Offene Handelsgesellschaft J. Rimler & Komp., Handel mit Häuten, Fellen und Rohwaren, 2. Fer-dinandstraße 31. — Rischer Johann Josef, Gemischtwarenhandel, 18. Genggasse 101. — Rottenberg Oskar, Anbietet persönlicher Dienste an öffentlichen Orten, beschränkt auf die Führung von Fremden ohne Ver-wendung von Hilfskräften und auf Widerruf, 13. Schloß Schönbrunn, Haupteingang, und zwar bei dem — vom Schloß aus gesehen — rechts-gelegenen Obelisk. — Schmidt Franz, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtjäften, 16. Richard Wagner-Platz 7. — Schütz Karl, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Selzergasse 21. — Sigl Marie, Gemischtwaren-handel, 8. Strozsigasse 25. — Stifler Nikolaus, Schuhmacher, 16. Kömberg-gasse 41. — Strauß Minna, gewerbsmäßiges Verleihen von Fahrrädern, 21. Ostmarkt-gasse 16. — Sturm Anna, Verschleiß von Kanditen, Zuder-bäckwaren, Fruchtjäften, Sodawasser und Gefrorenem, 8. Strozsigasse 32. — Stursa Friedrich Karl, Gemischtwarenhandel, 14. Goldschlagstraße 54. — Wachtl Oskar, Handelsagentur, 8. Lerchenfelder Straße 138. — Wolf Henriette, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle und Putzereiübernahme, 14. Stiegergasse 16.

25. April 1929.

Agel Johanna, Handel mit Galanteriewaren und Haushaltungs-artikeln, 7. Halb-gasse 16. — Apostel Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Märzstraße 116. — Bartos Josefa, Pferdefleisch- und Pferdewurst-warenverschleiß, 14. Beckmann-gasse 64. — Bauer Josef, Lebensmittel-handel, beschränkt, 7. Neustiftgasse 106. — Begmann Franz, Gastwirt, 17. Mariengasse 25. — Beiger Karl, Garagierung von Kraftfahrzeugen, 7. Bandgasse 13. — Berger Philipp, Schuhmacher, 7. Lerchenfelder Straße 85. — Bergmann Artur, Marktfahrer, 14. Arnsteingasse 33. — Blahout Anna, Damenkleidmachersgewerbe, 7. Burggasse 25. — Brauhaus der Stadt Wien, Gastwirtsgerbere, 13. Penzingerstraße 150. — Burthart Eduard, Betrieb einer Reklameunternehmung, 7. Neustiftgasse 53. — Buschina Anna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Reichsapfelgasse 8. — Cofsal Klement, Zimmermaler, 20. Marchfeldstraße 21. — Dobnal Marie, Personentrans-port mit dem Platzkraftwagen Nr. 1434, 19. Pofornygasse. — Ebner Katharina, Handel mit Parfümerie-, Toilettenwaren und sämtlichen Wasch- und Haushaltungsartikeln, 14. Sechshäuser Straße 61. — Figlmüller Karl, Gastwirt, 17. Weißgasse 2. — Gans Gisela, Handel mit Bekleidungs-gegenständen, Woll-, Wirk-, Strick- und Kurzwaren, 7. Neubaugasse 18. — Gilgen Bruno, Vermittlung des Ankaufes, Verkaufes und Tausches von Geschäftslokalen und Geschäftsunternehmungen, ferner Sammeln von Adressen von zu vermietenden Wohnungen zum Zwecke der Bekanntgabe an Wohnungsuchende, 7. Schottenseldgasse 48 b. — Gödel Josef, Gastwirt, 2. Engerthstraße 206. — Göhl Emil, Handel mit Bekleidungsgegenständen, Woll-, Wirk-, Strick- und Kurzwaren, 7. Neubaugasse 18. — Graf Jakob, Gemischtwarenhandel, 10. Hafengasse 15. — Grünberger Franz (alias

Krennberger), Holzdrehflergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 14. Schweglerstraße 19. — Grünberger Josef, gewerbmäßige Eintreibung kaufmännischer Forderungen in fremden Namen und für fremde Rechnung unter Ausschluß jeder in den Bereich der besugten Parteienvertretung fallenden Tätigkeit, Vermittlung von Wohnungen, Geschäftslokalen und Darlehen, mit Ausschluß der Hypothekendarlehensvermittlung, 20. Hannovergasse 31. — Hafner Paul, Fleischselchergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 14. Märzstraße Nr. 99. — Handelsmann Bruno, Lebensmittel- und Konsumwarenverfleiß, beschränkt, 20. Traunfeldgasse 5. — Hausner Adolfin, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Breyfinggasse 20 a. — Heil Josef, Gemischtwarenhandel, 7. Zieglergasse 47. — Hirnböck Julianna, Feilbieten im Umherziehen mit Erzeugnissen der Land- und Forstwirtschaft, gemäß § 60, Absatz 2 der Gewerbeordnung mit Ausschluß des Gemeindegebietes von Wien, 10. Angeligasse 107. — Hödl Karl, Schweinefleisch-, Wurst- und Selchwarenverfleiß, 7. Neustiftgasse 19. — Horak Stephanie, Naturblumenbindergewerbe, 3. Baumgasse 41. — Houzar Karoline, Uebernahme zum Wäscheputzen, 12. Seumegasse 34. — Frachover Theresia, Wäschewarenherzeugung, 20. Kaufherstraße 15. — Huljak Rudolf, Ledergalanteriewarenherzeugungsgewerbe, ohne Lehrlinge, 15. Herkloggasse 1. — Hulka Franz, Marktfahrer, 3. Khunnngasse 16. — Jafel Heinrich, Handel mit Motorrädern und Zubehör, 7. Neubaugasse 32. — Kaltneker Theodor, Uhrmächergewerbe ohne Lehrlinge, 15. Viktoriagasse 14. — Kempf Josef, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 14. Goldschlagstraße 124. — Kienaf-Doppler Alois, Milchhandel, 14. Hollergasse 16. — Kleveta Georg, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Delwinggasse 3. — Knöbil Joachim, Berufskleiderherzeugung, 20. Romanogasse 11. — Koppstein Margit, Handel mit Fahr- und Motorrädern, deren Bestandteilen, sowie elektrotechnischer und mechanischen Bedarfsgegenständen, 20. Dammstraße 10. — Korb Ferdinand, Handel mit Naturblumen, 7. Mariahilfer Straße 92. — Kofal Emma, Handel mit Gemüse, Obst und Kartoffeln, 14. Schwendermarkt, Stand 212. — Kozel Leopold, 2. Stumerstraße 4. — Kramer Marie, Gastwirts-gewerbe, 17. Seblergasse 106. — Lanczi Friedrick, Handel mit Textil- und Kurzwaren, 20. Wallensteinstraße 26. — Lerch Marie, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7. Mentergasse 5. — Loebel Theresia, Erzeugung von Kinderwäsche, 18. Messerschmidtgasse 34. Autofahrerzeugung Brüder Löwy, offene Handelsgesellschaft, Erzeugung von Autofühlern und Benzinreservoirs sowie von sonstigen zur Herstellung von Automobilen notwendigen Blechartikeln, 20. Leystraße 37. — Maier Agnes, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, nebst Flaschenbier, 16. Gaullachergasse 41. — Mandl Ernestine, Brantweinschneidergewerbe, 14. Diefenbachgasse 50. — Markstein Markus, Fleischverfleiß, 20. Greifenedergasse 5. — Mätl Leopold, Kleidermacher, 3. Stammgasse 11. — Maurer Lilly, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 368, 7. Kirchengasse 1. — Moser Franz, Marktfahrer, 16. Lorenz Mandl-Gasse 30. — Muzik Rudolf Johann, Lastfuhrwerker, 6. Hornbostelgasse 5. — Netil Viktor, Sattler, 20. Wintergasse 54. — Ofner Theresia, Fleischverfleiß, 21. Sutraterplatz 3. — Pach Alexander, Alleinhaber der Firma Alexander Pach, fabrikmäßige Erzeugung von Damenkleidern, 7. Lindengasse 37. — Pavlovsky Josef, Kleidermacher, 7. Westbahnstraße 27. — Peinemann Josef, Mechaniker, 14. Feiffergasse 3. — Pörscht Marie, Straßenhandel mit Blumen, Obst und Gemüse, 7. Burggasse, Ecke Breitegasse. — Pollak Albert, Erzeugung von Ohrenschülern, 7. Gardegasse 9. — Pordes Max, Fleischhauer, 3. Großmarkthalle. — Radkowsky Wenzel, Lastfuhrwerker, 21. Erzherzog Karl-Strasse 132. — Jng. Redt Erich, Handel mit Haushaltswaren- und Radioartikeln, Galanterie- und Spielwaren, elektrischen Bedarfsgegenständen und deren Zubehör, 7. Stiflgasse 7. — Reinhard Josefa, Inhaberin der prot. Firma Valentin Reinhard, Handel ohne Beschränkung auf bestimmte Waren, Zweigniederlassung zum Hauptbetrieb in Buntigam, Straßganger-Strasse 6, Steiermark, Standort, 14. Braunhirschengasse 41. — Ricár Emil, Kürschner, 18. Währinger Gürtel 31. — Riebe Adolf, Mechaniker, 2. Schüttelstraße 53. — Rosenberger Mendel Eifig, Handel mit Bäckereien, Schokoladen, Kanditen und Zudernwaren, 20. Burghardtgasse 17. — Rüd-haus Marie, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Denglergasse 4. — Sandberg Samuel Leib, Handel mit Textilwaren, Wäsche, Herren- und Damenkleidern, Konfektionsartikeln, 17. Ottakringer Straße 42. — Schibl Oskar, Lastfuhrwerker, 18. Paulinengasse 22. — Schindl Silvester, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 14. Flachgasse 55. — Schrabauer Florian, Verfleiß von Lebensmitteln, beschränkt, nebst Handel mit Haushaltsartikeln, 3. Khunnngasse 15. — Silbiger Josef, Kürschner, 20. Klosterneuburger Straße 14. — Storpis Karoline, gewerbmäßige Garagierung von Kraftfahrzeugen, 14. Märzstraße 97. — Smolik Heinrich, Tischler, 14. Märzstraße 112. — Steindl Josef, Kleidermacher, 20. Burghardtgasse 28. — Steingärtner Karl, Ausführung von Gummi- und Pneumatikreparaturarbeiten, 20. Stromstraße 53, im Hofe. — Stern Marion, Frauen- und Kinderkleidermacher unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d, Absatz 3 der Gewerbeordnung, 7. Neustiftgasse 55. — Stoupa Emmerich, Ledergalanteriewarenherzeugung, 7. Schottensfeldgasse 92. — Uajaf Johann, Tischler, 7. Kaiserstraße 28. — Wallisch Andreas Georg, Tamburier, 14. Nobilgasse 50. — Wasservogel Henriette, Kleidermacherherzeugung, 7. Neustiftgasse 62. — Weiner Ferdinand, Handel mit Schuhwaren aller Art, 7. Kaiserstraße 66. — Wellisch Friedrich, Handelsagentur, 7. Neustiftgasse Nr. 107. — Winter-Saczay Georg, Lastfuhrwerker, 7. Lerchenfelder Straße Nr. 33. — Zaf Franz, Tischler, 7. Burggasse 117. — Zwider Arthur,

Verfleiß von Lebensmitteln, beschränkt, und Handel mit Haushaltsartikeln, 3. Hagenmüllergasse 32.

26. April 1929.

Bochoral Franz, Lastfuhrwerker, 11. Kaiser-Ebersdorfer Straße 314. — Bodart Felix, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1240, 2. Tempelgasse 2. — Brandtner Margarete, Damenkleidermacherherzeugung unter den erleichterten Bedingungen des § 14 d, Absatz 3 der Gewerbeordnung und mit Ausschluß des Rechtes, Lehrlinge zu halten, 5. Castelligasse 23. — Engelberg Amalie, Alleinhaberin der Firma A. Engelberg, Vieh- und Fleischkommissionshandel, 3. Großmarkthalle. — Großmann Vinzenz, Schuhmacher, 12. Zelebergasse 30. — Heidl Johann, Gold- und Silberschmied, 12. Oswaldgasse 73. — Hoffmann Jenny, Handel mit Galanteriewaren, Haushaltsartikeln und Parfümeriewaren, 3. Kleistgasse 5. — Jarolim Marie, Kleidermacherherzeugung, 21. Scheffelstraße 27. — Klier Josefa, Pferdefleischverfleiß, 12. Wendlgasse 17. — Kotterer Leopold, Marktfahrer, 12. Singrienergasse 11. — Kräftschmer Emilie, Kleinhandel mit Brennmaterial, 12. Schönbrunner Straße 165. — Kreuter Jakob, Handel mit Uhren, Gold- und Silberwaren, Juwelen, Schmud- und Gebrauchsgegenständen aus unedlen Metallen, 12. Rauchgasse 27 a. — Krygia David, Handel mit Textil-, Konfektions- und Manufakturwaren, 12. Spittelbreitengasse 26. — Kühböck Aloisia, Gemischtwarenhandel, 5. Stolberggasse 51. — Lantich Karl, Marktfahrer, 12. Wilhelmstraße 37. — Leminger Rudolf, gewerbmäßige Verwaltung von Gebäuden, 10. Humboldtplatz 2. — Mandl Johann, gewerbmäßiger Wäschereibetrieb und Betrieb einer elektrischen Wäschrolle, 19. Kobenzlgasse 40. — Mittlacher Pauline, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier, beschränkt, 18. Schulgasse 28. — Pulkrabel Pauline, Fleischverfleiß, 12. Wienerbergstraße 34. — Reiterer Josef, Lastfuhrwerker, 21. Baumergasse Nr. 41. — Schanil Anna, Vermittlung von Geldkrediten, mit Ausschluß jeder an eine Konzeption gebundenen Tätigkeit, 3. Döflergasse 7. — Sibl Ignaz, Fragner, 16. Rantgasse 24. — Sclavi Rudolf, Tischler, 12. Bonygasse 51. — Triplovic Emilie, Flaschenbierverfleiß, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 12. Ratschlgasse 3. — Umgeher Johann, vulgo Wührer, gewerbmäßige Garagierung von Kraftfahrzeugen, 12. Wendlgasse 15. — Walla Ferdinand, Metallgießer, 16. Wendgasse 3. — Welen Marie, Uebernahme von Wäsche zum Chemischputzen, Appretieren und Putzen, 16. Neumarergasse 18. — Weinberger Ernestine, Flaschenbierverfleiß und Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Bernertorergasse 35. — Zenz Elisabeth, Verfleiß von Lebensmitteln, beschränkt, und Handel mit Haushaltsartikeln, 3. Hegergasse 21. — Zepfel Josef, Anstreicher, 10. Gellertgasse 27.

„Wechselseitige Brandschaden“ und „Janus“ allgemeine Versicherungs-Anstalt auf Gegenseitigkeit, Wien, 1. Dr. Karl Lueger-Platz.

Gewinn- und Verlustrechnung pro 1928 (in Schilling und Groschen).

a) Schadenversicherungsabteilung. Ausgaben: Schadenzahlungen 455.118'57, Regieauslagen 668.464'01, Feuerwehrrücklagen und Staatsgebühren 652.086'58, Abschreibungen und andere Ausgaben 188.891'33, Schadenreserve 67.251'91, Prämienreserve 108.452'16, Sonstige Reserven und Fonds 758.247'70, Ueberschuß 40.814'43. Einnahmen: Prämienreserve 99.138'78, Sonstige Reserven und Fonds 899.367'44, Schadenreserve 70.430'76, Prämien 1.187.983'13, Zinsen 3.933'37, Feuerwehrrücklagen und Staatsgebühren 510.168'10, Andere Einnahmen 143.288'25, Gewinnvortrag vom Vorjahr 1023'86.

b) Lebensversicherungsabteilung. Ausgaben: Schadenzahlungen 534.829'88, Rückläufe 146.499'70, Regieauslagen 1.505.863'79, Abschreibungen und andere Ausgaben 196'878'85, Schadenreserve 93.674'61, Prämienreserven und Ueberträge 4.351.099'48, Sonstige Reserven und Fonds 214.001'75, Kursdifferenzen 776'54, Ueberschuß 10.611'73. Einnahmen: Prämienreserven und Ueberträge 2.816.067'60, Sonstige Reserven und Fonds 277.972'95, Schadenreserve 116.374'04, Prämien 3.128.037'59, Zinsen 361.928'41, Andere Einnahmen 353.855'24.

Vermögensbilanz pro 1928 (in Schilling und Groschen).

a) Schadenversicherungsabteilung. Aktiva: Kassa und 33.069'59, Geldeinlagen 155.058'31, Realitäten 1.162.000'—, Wertpapiere 582.093'83, Hypothekendarlehen 23.305'54, Rückversicherer-Saldi und Depots 218.917'45, Außenstände bei Agenturen und Filialen 388.747'68, Diverse Debitoren 251.288'08, Inventar 1'—, Passiva: Prämien-Reserve 108.452'16, Schadenreserve 67.251'91, Sonstige Reserven und Fonds 1.060.087'70, Rückversicherer-Saldi und Depots 881.050'91, Diverse Kreditoren 657.524'32, Ueberschuß 40.814'43.

b) Lebensversicherungsabteilung. Aktiva: Kassa und 112.378'67, Geldeinlagen 875.482'99, Realitäten 1.627.932'90, Wertpapiere 2.526.183'17, Hypothekendarlehen 40.069'69, Deckungswerte des deutschen Aufwertungsstodes 2.262.818'18, Polizzaendarlehen 221.981'62, Darlehen an Genossenschaften 2.198.044'36, Rückversicherer-Saldi und Depots 2.061.528'12, Außenstände bei Agenturen und Filialen 1.185.412'51, Diverse Debitoren 526.461'26, Passiva: Prämien-Reserven und Ueberträge 4.351.099'48, Schadenreserve 93.674'61, Sonstige Reserven und Fonds 689.589'25, Aufwertungsstod 2.262.818'18, Rückversicherer-Saldi und Depots 5.216.841'52, Diverse Kreditoren 713.658'40, Ueberschuß 10.611'73.

Auf Verlangen und gegen Kostenerfab folgt die Generaldirektion den Versicherungsnehmern den vollständigen Rechenschaftsbericht aus.

(Nachdruck wird nicht honoriert.)

75

2435

CONTINENTAL  
Schreibmaschinen  
KLAUS & CO. WIEN  
L. Uchlauben 7

# U. S. ROYAL CORD

Generalvertreter für Österreich:  
**J. NEUMANN**  
 WIEN, IV., Gußhausstraße 16  
 TELEPHON-NUMMER: U-45-3-83

36

## Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN

Wien, X., Favoritenstraße 217. :: Int. Fernsprecher U-44-2-19.  
 Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezial-  
 erzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

## WILHELM HORAK Auto- u. Karosseriereparaturwerkstätte

XV., Sperrgasse Nr. 25. — Tel. 85-0-55.  
 Kontrahent der Gemeinde Wien.

2299

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE  
 Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.  
 Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-  
 betriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft, Graz.

45

## WIENER LOKOMOTIV-FABRIKS-A.-G.

Wien, XXI., Floridsdorf, Brünner Straße 57

Tel. Serie A-40-5-30  
 Materialverwaltung Tel. A-40-2-49      Telegr.-Adresse: Lofag-Wien

Moderner Kesselbau, Hochleistungs-Kessel, Großwasserraum-Kessel,  
 Warmwasser-Boiler, Kesselwagen, Behälter und Reservoirs jeder Art,  
 Kessel-Armaturen, Abwärmeverwertungs-Anlagen, Ökonomisierung  
 bestehender Anlagen, Hochdruckrohrleitungen, Schmiedestücke jeder  
 Größe. Gesenkschmiedearbeiten, Grauguß hochwertigster Qualität.

### Motor- und Dampfstraßenwalzen, Straßenaufreißer

Übernahme aller einschlägigen Reparaturarbeiten. Kürzeste Liefer-  
 zeiten. Projekte und Ingenieur-Besuche kostenlos

2331

# VILLEROY & BOCH

MOSAIKPLATTEN  
 WANDPLATTEN  
 BAUKERAMIK  
 KLEINMOSAIK  
 STIFTMOSAIK  
 KLINKER

FABRIKEN IN:  
 METTLACH, MERZIG,  
 DRESDEN,  
 DANISCHBURG,  
 BRESLAU - OT. LISSA

10000 Arbeitskräfte  
 sind tätig für die in  
 Jahrhunderten bewährte  
**V & B Keramik**  
 187 Güterzüge oder  
 9344 Wagen zu 10 to. oder  
 31 Ladungen werktätlich  
 verließen 1928 unsere  
 elf V & B Werke

55

FABRIKLAGER &  
 VERTRETUNGEN  
 in allen größeren Orten



SEIT 1748

Nachweis u. Auskunft durch  
 Verkaufs-Direktion  
 Dresden-A.24, Strehlemer-Str.55

## HARTSTEINGUT für jeden Bedarf SPULWAREN FEUERTON KRISTALL

FABRIKEN IN:  
 METTLACH,  
 WALLERFANGEN,  
 MERZIG, DRESDEN,  
 BONN, WADGASSEN,  
 TORGAU,  
 SEPTFONTAINES

# VILLEROY & BOCH

Fabriklager: Wien, IX/1., Porzellangasse 45.  
 Fernsprecher A-16-402.



Bureau:  
 Tel. A-26-4-17

## Bleiröhren - Bleibleche

österr. Erzeugnis!

Zinn- und Bleiwarenfabrik

### FRANKE & SCHOLZ

WIEN, I., Doblhoffgasse Nr. 7.

Werk:  
 Tel. U-47-4-76

Architekt und Stadtbaumeister

# HEINRICH ZIPFINGER

Tel. R-30-1-11 Wien, XIV., Pfeifergasse 6 Tel. R-35-2-67

Hoch- und Eisenbetonbauten, Geschäftshäuser, Villen, Umbauten,  
 Adaptierungen, Renovierungen. — Entwürfe und Voranschläge prompt.

## Wagen-, Karosserie- u. Waggonfabrik

### J. Rohrbacher Ges. m. b. H.

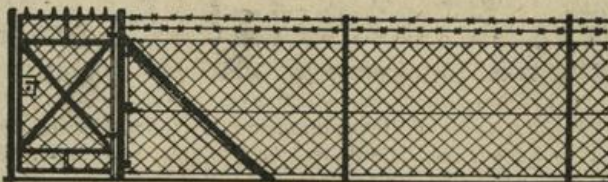
Wien, XIII. Bezirk, Hietzinger Hauptstraße Nr. 119  
 Telephonnummer R-31-0-39

2441

GEGRÜNDET 1824

## HUTTER &

SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN  
 WIEN, VI., WINDMÜHLG. 26  
 FERNSPRECHER: 95-70 SERIE  
 TEL.-ADR. HUTTERSCHRANTZ WIEN



## SCHRANTZ A.G.

DRAHTGEFLECHTE  
 EINFRIEDUNGEN  
 STACHELDRAHT

2433 e

## UNIVERSAL-LÖSCHAPPARAT

für alle Brände



**PERKEO**  
SCHAUMFEUERLÖSCHER  
PERKEO Apparatebau-Unternehmung

Josef Rosenthal  
WIEN XX.

2454 b

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

## S. STEINER

Niederlage: Wien, VII., Siebensterngasse 16, Telefon: B-35-0-76 B-31-2-08.

Lagerplatz: XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20, Telefon: A-40-7-16.

Glasierete Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten, Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel.

Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen. 2333

## Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler &amp; F. Jakob

STADTBAUMEISTER 2345  
Wien, VII., Kirchengasse 32  
Telephon B-34-4-76 Telephon B-32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

## ASPHALT-UNTERNEHMUNG JOSEF LOSOS

Wien, XV., Hütteldorfer Str. 24 Telephon 31-606 u. A-41-6-42

Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadampflasterungen, Isolierungen, Dachpappen und Presskiesdächer

Kontrahent der Gemeinde Wien

## Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. U-42-5-45 Serie

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren, Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

Telephon-, Telegraphen- und Wassermesserfabrik

## Leopolder & Sohn

Fabrik und Radio-Detailgeschäft: Wien, III., Erdbergstraße 52.

Telephon: U-16-205, U-15-206. Telegrammadresse: Leoson Wien.

Fabrik für Elektrotechnik, Wasser- und Flüssigkeitsmesser aller Art.

## SCHEMBER-WAAGEN

Spezialerzeugnisse:

Automatische  
Waagen  
Kontrollwaagen  
Brückenwaagen



Spezialerzeugnisse:

Automatische  
Waagen  
Kontrollwaagen  
Brückenwaagen

## C. SCHEMBER & SÖHNE

BRÜCKENWAAGEN- UND MASCHINENFABRIKEN AKTIENGESELLSCHAFT  
WIEN-ATZGERSDORF 2388

Architekt u. Stadtbaumeister

## PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger  
Wien, IV., Schikanedergasse 13  
Telephon B 22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-  
meister- u. Eisenbeton-  
arbeiten für Hochbauten

## ROCCARIT

2451

Sofortige Verwendbarkeit bei Trockenlegung von Gebäuden.  
Herstellung von Fundamenten und säurefester  
Auskleidung von Behältern, Silobauten u. s. w.

Größte Druck- u. Zugfestigkeit Druck 700 kg/qcm. Zug 59-6 kg/qcm  
öl- und säurefest. Wasserundurchlässig. Frostbeständig. Augenblickliches Erhärten  
Alleinverkauf für Österreich und Ungarn:

WALTHER SEIFERT Wien, III., Weyrgasse Nr. 5,  
Telephon-Nr. U-13-2-42

## Statzendorfer Glanzkohle

ersetzt jede Auslandskohle und bringt große Ersparnis  
Anfragen erbeten an: 2368

Statzendorfer Kohlenwerk „Zieglerschächte“ Aktiengesellschaft  
Wien, I., Dominikanerbastei 10. — Tel. R-29-0-40 u. R-29-0-41.

## Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie

Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon U-45-5-81

in Konzern der Besterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.

Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederöhren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.

Wien, I., Elisabethstrasse 20  
Tel. B-22-5-80 Serie

2356

O. E. H. REICHER / JULIUS FREISINGER  
Spezialzemente / Neuzeitliche Baustoffe

Lafarge Schmelzzement  
Lafarge Weißzement  
Kleinlogel Diamantbeton  
Celotex

## A. E. G.-Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

Werk: Inst.-Büro für Wien u. Umgebung: VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5

Wien, XXI. Bezirk

Telephon Nr. A-29-5-55 Serie

Zentrale:

VI., Gumpendorfer Straße 6

Elektrische Beleuchtungs- und Kraftübertragungsanlagen, Dynamomaschinen und Motoren jeder Leistung, Spannung und Stromart, Transformatoren, Turbogeneratoren, Schweißmaschinen, Motoren für landwirtschaftliche Zwecke, komplette Kino-Anlagen etc.

2315